



MITTEILUNGSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft EBERN

Unsere lebendige Heimat
im Baunach- und Weisachgrund



Ebern

Jahrgang 3

Freitag, 10. August 2018

Nummer 16/17



Seite 6



Pfarrweisach



Seite 8



Rentweinsdorf



Seite 9



Vereinsleben
Ebern

Seite 14



Vereinsleben
Pfarrweisach

Seite 17



Vereinsleben
Rentweinsdorf

Seite 17



Nachrichten
aus den Kirchen

Seite 19



Veranstaltungs-
kalender

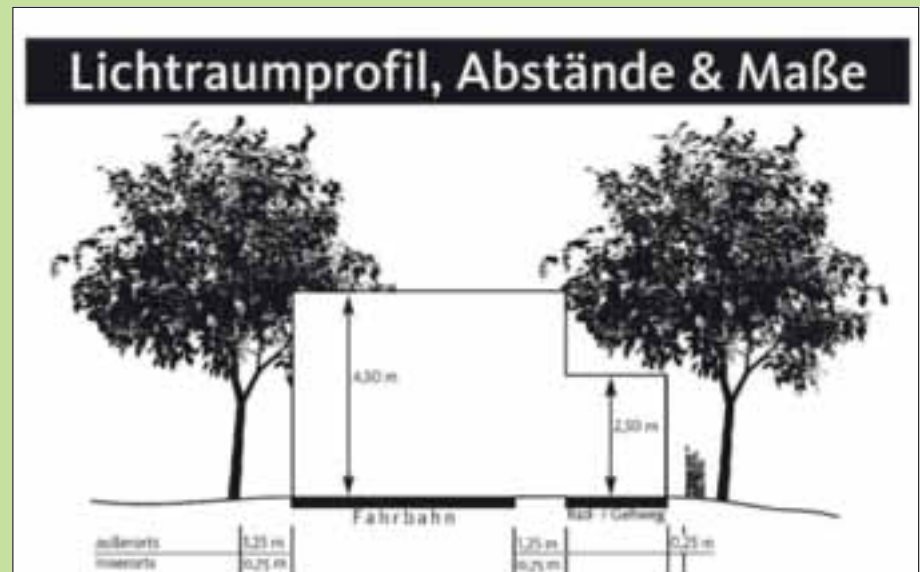
Seite 21

...und vieles mehr!

Es grünt so schön – freie Sicht nach allen Seiten!

Pflanzen, die zu weit in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, stellen eine Beeinflussung der Verkehrssicherheit und damit eine Gefahr für die Straßenbenutzer dar. Sichtverhältnisse werden eingeschränkt, Verletzungsgefahren steigen, Beschädigungen an Fahrzeugen durch Äste und Zweige drohen. Nicht zuletzt könnten Verkehrszeichen verdeckt sowie Strom- und Telefonleitungen beeinträchtigt werden.

Bei öffentlichen Verkehrsflächen muss deshalb der Luftraum über den Fahrbahnen mindestens 4,50 m, über Geh- und Radwegen mindestens 2,50 m Höhe freigehalten werden (sog. Lichtraumprofil). Gleichzeitig sind Bäume auf ihren Zustand, insbesondere auf Standsicherheit, zu untersuchen und dürres Geäst beziehungsweise dürre Bäume ganz zu entfernen. Genaue Informationen liefert auch das folgende Schaubild.



Das Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern weist darauf hin, dass nach dem Straßen- und Wegegesetz Eigentümer von Grundstücken verpflichtet sind, Pflanzen zurück zu schneiden. Tun sie dies nicht, kann das mit einer Ordnungswidrigkeit geahndet werden. Vom Verbot des Naturschutzgesetzes, in der Zeit vom 1. März bis 30. September das Schneiden von Gehölzen zu unterlassen, sind die Eigentümer in diesem Falle befreit, weil es sich um eine aus Gründen der Verkehrssicherheit dringend notwendige Maßnahme handelt.

Es werden alle Grundstückseigentümer gebeten, dahingehend ihre Eigentumsflächen zu überprüfen und ggf. derartige Mängel zu beseitigen. Gem. Art. 29 Abs. 2 des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes dürfen Anpflanzungen aller Art nicht angelegt werden, soweit sie in den Lichtraum der Straße hineinragen und die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen können. Allen Bürgerinnen und Bürgern vielen Dank für die Mitarbeit! (ub)

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERN

Ihr direkter Draht zur örtlichen Verwaltung

Verwaltungsgemeinschaft Ebern
 Rittergasse 3
 96106 Ebern
 Telefonzentrale: 09531/629-0
 Telefax: 09531/629-52
 E-Mail: info@ebern.de

Durchwahlnummern zu den Sachgebieten: 09531/629-..

Bauverwaltung

Ute Barthelmann -42
 Lydia Schwarz -13
 Tanja Zürl -40

Bürgerbüro, Fischereiwesen, Holzverkauf, Mitteilungsblatt

Johanna Eckert -17
 Christine Thomann -19

Einwohnermeldeamt

Heidi Jaeger -12
 Gabi Wild -11

Friedhofwesen, Gewerberecht, Sozialwesen

Maximilian Schorn -21
 Rita Veen -16

Fundamt, Poststelle

Alexander Herold-Suckert -10

Geschäftsleitung

Ernst Haßler -25

Haupt- und Personalverwaltung, Bürgerbus

Karin Gercke, Susan Appel -26
 Dirk Suhl -44

Kämmerei

Hannelore Hoffmann-Sittig -34
 Horst Junge -37
 Sabrina Schlinke -33
 Lisa Schmitt -35
 Stefanie Söllner -36

Kasse

Sonja Batz -31
 Ursula Batzner -30
 Jochen Greul -29

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt

Petra Mytzka -20
 Maximilian Schorn -21
 Sabrina Diller -15

Systemadministration

Johannes Müller -45

Technische Bauverwaltung

Stefan Hofmann -38
 Martin Lang -39

Tourist-Information

Helen Zwinkmann -14

Vermietungen, Liegenschaftsverwaltung, Beitragswesen

Marco Ernst -41
 Josef Müller -43

Bürgermeister Jürgen Hennemann

Vorzimmer Ute Linß -24
 Büro -23
 Mobil 0160/5060353
 Email juergen.hennemann@ebern.de
 Internet www.ebern.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer in Ebern statt. Um Voranmeldung im Vorzimmer unter Tel. 09531/629-24 wird gebeten. Einmal im Monat findet die Bürgersprechstunde in einem Ortsteil statt.

Bürgermeister Ralf Nowak

Büro Ebern -28
 Büro Pfarrweisach 09535/270
 Büro Privat 09535/258
 Mobil 0175/4324349
 Email ralf.nowak@pfarrweisach.de
 Internet www.pfarrweisach.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer Pfarrweisach im Rathaus, Bahnhofstraße 2, statt.

Bürgermeister Willi Sendelbeck

Büro Ebern -27
 Büro Rentweinsdorf 09531/5448
 Mobil 0172/8385583
 Email willi.sendelbeck@rentweinsdorf.de
 Internet www.rentweinsdorf.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr in Rentweinsdorf im Rathaus, Planplatz 2, statt.

Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Baunach-Allianz-Manager

Felix Henneberger ist der Manager der Baunach-Allianz. Sein Büro befindet sich im 1. OG im Ämtergebäude in Ebern.
 Erreichbarkeit:
 Telefon 09531/629-47
 Email henneberger@baunach-allianz.de

KFZ-Zulassungsstelle

Montag bis Freitag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag und Dienstag	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Wartezeiten sind vormittags in der Regel kürzer als nachmittags.

Telefonische Erreichbarkeit:

Hümmer Marianne.... Tel. 09531/ 941179
 Schmidt Rudolf..... Tel. 09531/941169

IHRE SERVICESEITE

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie haben außerhalb der Praxisöffnungszeiten gesundheitliche Beschwerden, aber die Behandlung kann aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten (Werk-)Tag aufgeschoben werden? Dann wählen Sie die Telefonnummer **116117**, die bundesweite Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen. Über diese kostenfreie Nummer werden Sie direkt mit einer Leitstelle, einer Bereitschaftsdienstpraxis oder einem Arzt in Ihrer Nähe verbunden.

Diese Nummer ist deutschlandweit rund um die Uhr kostenlos erreichbar.

Bereitschaftspraxis Haßberge

Adresse: Haus Haßfurt
der Haßberg-Kliniken,
Hofheimer Str. 69, 97437 Haßfurt

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,	
Donnerstag	18 Uhr bis 21 Uhr
Mittwoch, Freitag	16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag,	
Feiertag	9 Uhr bis 20 Uhr
Telefon:	116117
Internet:	www.bpxhas.de

Patienten können während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Zu diesen Zeiten ist immer eine niedergelassene Ärztin oder ein niedergelassener Arzt zur Behandlung anwesend.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsdienst	112
Polizei Ebern	110 oder 09531/924-0
Apotheken-Notdienst	0800/00 22 8 33
Giftnotruf	089/19240
Krankenhaus Ebern	09531/628-0

Störungsdienste

Gas	0941/28003355
Wasser	09531/629-0
Strom	0941/28003366

Redaktionsschluss

Das Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern erscheint 14-tägig in den geraden Kalenderwochen.

Hinweise zu den folgenden Ausgaben:

Ausgabe 18:	ET 7. September, Redaktionsschluss 27. August, 9 Uhr
Ausgabe 19:	ET 21. September, Redaktionsschluss 10. September, 9 Uhr
Ausgabe 20:	ET 5. Oktober, Redaktionsschluss 24. September, 9 Uhr

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Redaktion hält sich das Recht der sinnwahren Kürzung der Beiträge vor.

Ansprechpartnerin: Johanna Eckert,
E-Mail redaktion@ebern.de,
Tel. (Montag bis Mittwoch) 09531/629-17

Bauhöfe der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Allgemeine Erreichbarkeit des Bauhofs

Ebern

Bauhofleiter: Christian Raehse

Bauhof Tel. 09531/943591

Kläranlage Tel. 09531/6923

Adresse: Klein Nürnberg 22a, 96106 Ebern

Pfarrweisach

Bauhofleiter: Roland Hartenfels

Bauhof Tel. 09535/368

Adresse: Am Bauhof 3, 96176 Pfarrweisach

Rentweinsdorf

Bauhofleiter: Kurt Schorn

Bauhof Tel. 0172/8655738

Adresse: Am Kappelsee 1, 96184 Rentweinsdorf

Erreichbarkeit des Bauhofs im Notfall

Außerhalb der Dienstzeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs ist ein Bereitschaftsdienst für **akute Notfälle** zuständig. Unter akuten Notfällen fallen Angelegenheiten, die nicht aufschiebbar sind und umgehend behoben werden müssen, zum Aufgabengebiet des Bauhofs gehören und das öffentliche Leben der Bürgerinnen und Bürger maßgeblich beeinträchtigen. Hierzu gehören z.B. Ölspeuren, Rohrbrüche, Wassereinbrüche und Schäden an öffentlichen Einrichtungen.

Notruf Bauhof Ebern 0171/9707777

Notruf Kläranlage Ebern 0171/9707776

Notruf Wasserwart Ebern 0171/9707774

Notruf Bauhof Pfarrweisach 0172/8640368

Notruf Bauhof Rentweinsdorf 0172/8385583

Schadensmelder

Sie haben in der Dämmerung eine defekte Lampe bemerkt? Sie mussten beim Spaziergang einer Stolperstelle ausweichen? Ihre Kinder haben wilden Müll auf dem Spielplatz entdeckt? Ihnen sind Schäden durch Vandalismus im öffentlichen Raum aufgefallen?

Helfen Sie den Verantwortlichen in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, die Dinge zu verbessern. Mit dem Schadensmelder auf www.ebern.de können Sie die Verwaltung ganz einfach über solche und andere Missstände informieren. Sofern Sie vor Ort ein Foto gemacht haben, lässt sich dieses auch direkt hochladen. Nachdem Ihre Meldung bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebern eingegangen ist, wird diese an die zuständige Stelle weitergeleitet.



Wenn Sie uns dabei Ihre Kontaktdaten mitsenden, werden wir Sie gerne über den Bearbeitungsstand informieren.

Natürlich freuen wir uns auch über Verbesserungsvorschläge, Lob und Anregungen. Tragen Sie dazu bei, dass es in unserer Heimat im Baunach- und Weisachgrund auch weiterhin lebendig und lebenswert bleibt!

Schadensmelder im Internet:

www.ebern.de/index.php/schadensmelder-stadt-ebern

Sie wollen Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern platzieren?

Ansprechpartner:

Bernhard Wittig, Gebietsverkaufsleiter

bei LINUS WITTICH Medien KG

Mobil 0175/5743875, Fax 09524/302141,

E-Mail b.wittig@wittich-forchheim.de



Informationen

■ Standesamt geschlossen

Am Freitag, 10. August, bleibt das Standesamt in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern ganztägig geschlossen. Vielen Dank für die Beachtung und das Verständnis. (je)

■ Sprechstunde des Pflegestützpunktes Haßberge

Der Pflegestützpunkt Haßberge bietet einmal monatlich, immer am dritten Donnerstag im Monat, eine Außensprechstunde in Ebern an. Die nächste Sprechstunde ist am **16. August** von 14 Uhr bis 17 Uhr in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, im Sitzungszimmer. Die für den 20. September geplante Sprechstunde muss entfallen. Die nächste Sprechstunde findet dann wieder am 18. Oktober statt. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird um telefonische Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Pflegestützpunkt Haßberge, Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt, Telefonnummer 09521/27-495

■ Informationen aus dem Wahlamt

Landtags- und Bezirkswahl 2018: Zusammenführung von Wahllokalen bzw. Stimmbezirken

Aus gegebenem Anlass und unter Berücksichtigung gesetzlicher Vorschriften ist es notwendig, für die kommenden Wahlen Veränderungen bezüglich der Örtlichkeiten der Wahllokale vorzunehmen. Auf Grund der geringen Anzahl von Wahlberechtigten in einzelnen Stimmbezirken müssen kleinere Wahllokale zusammengeführt werden.

Durch die Zusammenlegung entstehen für die Wahlberechtigten grundsätzlich keine Nachteile. Wir weisen auf die Möglichkeit der Briefwahl hin, sofern ein Besuch des Wahllokals nicht möglich ist.

Der Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Ebern wird für die Landtags- und Bezirkswahl 2018 in folgende Stimmbezirke eingeteilt:

Stadt Ebern

Wahllokal	Zusammensetzung	Ort	
01 Ebern, Steinberg West	unverändert	Grundschule Ebern Georg-Nadler-Straße 5 96106 Ebern	
02 Ebern, Altstadt	unverändert	Betreuungsgebäude der Grundschule Am Bahnhof 1 96106 Ebern	
03 Eyrichshof	Eyrichshof, Kurzewind, Siegelfeld, Specke, Sachsenhof	Eyrichshof, FW-Gerätehaus Kurzewinder Straße 7 96106 Ebern	
04 Heubach	Heubach, Eichelberg, Reutersbrunn	Heubach, Gemeindehaus Heubacher Hauptstraße 24 96106 Ebern	
05 Bränn	Bränn, Albersdorf, Neuses a. R., Bischwind a.R.	Bränn, Gemeindehaus Frickendorfer Weg 3 96106 Ebern	
06 Fischbach	Fischbach, Höchstädten, Frickendorf	Fischbach, alte Schule Höchstädter Weg 4 96106 Ebern	
07 Unterpreppach	Unterpreppach, Ruppach, Vorbach, Pöppelsmühle	Unterpreppach, Musikprobenheim Ruppacher Weg 12 96106 Ebern	

08 Jesserndorf	Jesserndorf, Weißenbrunn, Straßenhof, Welkendorf, Gemünd, Bramberg	Jesserndorf, Schule, Kulturraum Ringstraße 8 96106 Ebern	
09 Ebern, Steinberg Ost	unverändert	Städtischer Kindergarten Ebern Friedrich-Fröbel-Weg 1 96106 Ebern	
10 Ebern, Mannlehen	unverändert	Mittelschule Ebern Gymnasiumstraße 8 96106 Ebern	

Gemeinde Pfarrweisach

Wahllokal	Zusammensetzung	Ort	
01 Pfarrweisach	Lohr, Pfarrweisach, Römmelsdorf	Pfarrweisach, Rathaus Bahnhofstraße 2 96176 Pfarrweisach	
02 Junkersdorf a.d.W.	Junkersdorf a.d.W., Rabelsdorf	Junkersdorf, Schützenhaus Schützenstraße 5 96176 Pfarrweisach	
03 Kraisdorf	Dürrnhof, Herbelsdorf, Kraisdorf, Lichtenstein	Kraisdorf, Bürgerzentrum Alte Dorfstraße 9 96176 Pfarrweisach	

Markt Rentweinsdorf

Wahllokal	Zusammensetzung	Ort	
01 Rentweinsdorf	Rentweinsdorf	Rentweinsdorf, Marktsaal Planplatz 10 96184 Rentweinsdorf	
02 Sendelbach	Gräfenholz, Salmsdorf, Sendelbach	Sendelbach, FW-Gerätehaus Sendelbach 4 96184 Rentweinsdorf	
03 Treinfeld	Hebendorf, Lind, Losbergsgereuth, Ottheuses, Treinfeld, Treinfelder Mühle	Treinfeld, Bürgerhaus Treinfeld 15 96184 Rentweinsdorf	

 = barrierefrei

Bitte beachten Sie die Information auf den noch zuzustellenden Wahlbenachrichtigungskarten. Sollte sich bei den kommenden Wahlen die Anzahl der Urnenwähler einzelner Wahllokale verringern, wird es erforderlich sein, weitere Wahllokale zu schließen und neu zuzuordnen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und Beachtung. (pm)

Kontakt: Wahlamt Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Petra Mytzka, Tel. 09531/629-20, Email wahl@ebern.de

■ Nachrichten aus dem Standesamt

In der Zeit vom 1.7.2018 bis zum 31.7.2018 haben auf dem Standesamt Ebern die folgenden Paare die Ehe geschlossen:

Katharina Leunig, Coburg, und Fabian Schwinn, Ebern

Angie Freibott und David Wolfram, Ebern

Dina Lynne Neill-Jones geb. Agbay

und Rico Schulz, Pfarrweisach

Janina Reuter und Friedrich Schad, Fierst

In der Zeit vom 1.7.2018 bis zum 31.7.2018 wurde im Standesamt Ebern der Sterbefall folgender Personen beurkundet:

Rosaline Blaschke geb. Stöffler, Ebern

Karl Jung Leib, Siegfelfeld

Frieda Wohl geb. Rank, Ebern

Luitgard Günther geb. Sperber, Lichtenstein

Elfriede Steppert geb. Schmitt, Ebern



Ebern

Informationen

■ Bauausschuss will mehr pflegearme Urnengrabanlagen



Um diesen Baum im Friedhof Ebern soll eine für die Angehörigen pflegefreie Urnengrabanlage entstehen. Hier können in die Wiesenfläche Sandsteinplatten mit den Namen der Verstorbenen eingelassen werden. Foto: Jürgen Hennemann

Der Bauausschuss besichtigte den Eberner Friedhof. Feststellbar sind immer mehr Lücken in den Gräberreihen. Bürgermeister Jürgen Hennemann führte aus, dass fast zwei Drittel der Beisetzungen Urnenbeisetzungen sind. Die Nachfrage nach einfachen Urnengräbern wird immer höher. Er stellte dem Bauausschuss mehrere Möglichkeiten für pflegearme und pflegefreie Urnenanlagen vor. So können um einen Baum herum Platten in der Wiese verlegt werden oder einheitliche Grabsteine aufgestellt, bei denen kein Pflegeaufwand durch die Angehörigen entstehe. Weiter könnte eine Urnenanlage auf den bisherigen Freiflächen unterhalb des Leichenhauses entstehen, mit einer Stele in der Mitte und ein mit Stauden bepflanztes Rondell, das mit einheitlichen Grabsteinen eine weitere Alternative sein kann.

Weiter schlug er vor, neben dem Leichenhaus, vor der Urnenwand das Pflanzbeet, das der Bauhof angelegt hat mit einer Stele für Namensschilder der Verstorbenen zu einer Urnenanlage zu machen. „Mit diesen alternativen Urnenbestattungsmöglichkeiten auf unserem Friedhof können wir den Bedürfnissen der Menschen entgegen kommen“, erklärt der Bürgermeister. Der Bauhof schloss sich dieser Meinung an und beschloss einen Steinmetz zu beauftragen, Entwürfe für Stelen zu erstellen und dem Bauausschuss vorzustellen. Die Umsetzung der Maßnahmen sollte noch in 2018 erfolgen. (jh)

■ Stellenausschreibung

Die Stadt Ebern sucht ab Januar 2019 einen Platzwart

für den Zeltplatz im Stadtteil Reutersbrunn.

Die Tätigkeit umfasst die Betreuung des Zeltplatzes im Rahmen der vergebenen Vermietungen durch die Stadt Ebern. Vor der Benutzung der Anlagen muss eine Einweisung der Benutzer hinsichtlich der vorhandenen Einrichtungen (Strom, Wasser, Schlüssel etc.) erfolgen sowie nach der Benutzung eine Abnahme der Anlage gemeinsam mit den Benutzern durchgeführt werden. Bei längeren Aufhalten sind während des Aufenthaltes Kontrollgänge durchzuführen. Dies gilt auch für die Wintermonate, wenn die Einrichtung nicht oder nur gelegentlich genutzt wird. Zu den Tätigkeiten zählen bei Bedarf auch leichtere Auf- und Reparaturarbeiten um die Anlage. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt **1 ¼** Stunden (ca. 5 Stunden im Monat), wobei in den Sommermonaten gelegentlich mehr Stunden anfallen können. In den Herbst- und Wintermonaten entsprechend weniger. Die Bereitschaft zur Leistung von Mehrstunden wird vorausgesetzt. Das **Entgelt** sowie die sozialen Leistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Stelle ist geeignet für einen rüstigen Rentner/eine rüstige Rentnerin, bzw. kann im Rahmen einer Nebentätigkeit ausgeübt werden.

Bewerbungen mit den üblichen Personalunterlagen werden bis **zum 10. September 2018** an die Geschäftsstelle der VG Ebern (Zimmer 2.06/2. Stock), Rittergasse 3, 96106 Ebern, erbeten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Haßler (Tel. 09531/62925), Herrn Suhl (Tel. 09531/62944) bzw. an die Mitarbeiter der Liegenschaftsverwaltung Herrn Müller (Tel. 09531/62943) oder Herrn Ernst (Tel. 09531/62941).

■ Sachbeschädigung am Radweg in Fischbach

Wieder wurde eine Abplankung am Radweg Höhe Fischbach zerstört. Erst vor einiger Zeit hat die Stadt Ebern diese erneuert und eine weitere Absicherung angebracht, die bereits schon einmal zerstört war, um zu verhindern, dass Radfahrer an der dort gefährlichen Stelle in Höhe der Einmündung Frickendorf / B 279 die Bundesstraße überqueren. Aber offensichtlich herrscht hier purer Vandalismus vor, oder Dummheit, gepaart mit Faulheit. Die Strecke über die Unterführung macht etwa 400 Meter aus, um sicher auf die andere Straßenseite zu kommen. „Ich finde es einfach ungeheuerlich, dass eine der Sicherheit dienende Abplankung immer wieder zerstört wird“, ärgert sich Bürgermeister Jürgen Hennemann über die Zerstörung. Es sei unverantwortlich damit Kinder durch das Fehlen der Absperzung in die Gefahr zu bringen, die B 279 an dieser Stelle zu überqueren. Die Stadt bittet um Hinweise aus der Bevölkerung zu der Sachbeschädigung. „Wir verstehen hier keinen Spaß“, so der Bürgermeister. (jh)



Schon wieder wurde die der Sicherheit dienenden Abplankung an der B289/Abzweigung Fischbach/Frickendorf zerstört.
Foto: Helmut Will

■ Eberner Einrichtungen an der Spitze mit dabei

Vor der Sommerpause gab es für zwei Eberner Schulen und einen Betrieb Grund zu feiern. Ihnen wurden hochrangige Auszeichnungen verliehen, die ihre Professionalität unterstreichen.

Mittelschule Ebern – „Partnerschule plus“

Die Mittelschule Ebern erhielt im Rahmen des Programms „Partnerschulen Verbraucherbildung Bayern“ die Sonderauszeichnung „Partnerschule plus“. Diese wurde an 17 Schulen bayernweit verliehen. Die Auszeichnung konnten Schüler der Mittelschule Ebern mit Lehrer Wolfgang Amend, Schulleiter Philipp Arnold gemeinsam mit Bürgermeister Jürgen Hennemann in München im Schloss Nymphenburg von Umweltminister Macel Huber entgegennehmen. Voraussetzung war, dass „Verbraucherbildung nachhaltig und umfassend im Schulprofil verankert wurde“, was aus den Richtlinien zu entnehmen war. Die Eberner Schüler hatten für die Auszeichnung die Themen „Internet mit Köpfchen nutzen“ und „Lebensmittel wertschätzen“ im Wirtschaftskurs der 9. Klasse bearbeitet und jeweils eine Broschüre und ein Plakat erarbeitet. „Ich finde es wichtig, dass unsere Schüler sich mit dem Thema Nachhaltigkeit und Konsum auseinandersetzen und zu ‚mündigen Verbrauchern‘ erzogen werden“, erklärt Bürgermeister Jürgen Hennemann. Besonders freut ihn, dass die Mittelschule Ebern hier herausragt und einen Preis abholen konnte. Das spreche wieder einmal für die Qualität an unserer Mittelschule und stehe für das Engagement der Lehrer, so Bürgermeister Jürgen Hennemann.

P-Seminar Friedrich-Rückert-Gymnasium – Wanderausstellung „Vergissmeinnicht“

Einen Preis erhielten die Schülerinnen und Schüler des Friedrich-Rückert-Gymnasium Ebern für ihr Projekt des P-Seminar die Erstellung der Wanderausstellung „Vergissmeinnicht“, über das Schicksal von jüdischen Kindern in den Haßbergen in der Zeit des Nationalsozialismus, die bereits in vielen Orten Bayerns und in Towson/Maryland (USA) und Lissabon gezeigt wurde. Die ehemaligen Schüler des FRG konnten mit Oberstudienrat Daniel Heß, dem zuständigen Betreuer, den Simon-Snopkowski-Preis aus den Händen von Kultusminister Bernd Sibler in München im Cuvillies-Theater entgegen nehmen. Der Preis würdigt Leistungen auf dem Gebiet der Erforschung der jüdischen Geschichte und des Holocaust in Bayern. Es war eine zusätzliche besondere Auszeichnung für die FRGler, einen Preis mit dem ehemaligen Bundespräsidenten Joachim Gauck verliehen zu bekommen, der den Ehrenpreis der Stiftung für die „Konsequente Auseinandersetzung mit der Nationalsozialistischen Gewaltherrschaft und Erinnerung an die Opfer“ erhielt.

Hoch erfreut über die weitere Auszeichnung des Projektes des Eberner Gymnasiums zeigte sich Bürgermeister Jürgen Hennemann, der das Engagement und die zeitintensive Forschungsarbeit der Schüler des FRG in Zusammenarbeit mit, der leider bereits verstorbenen, Cordula Kappner aus Haßfurt, lobte. „Die außergewöhnliche Arbeit wird zurecht gewürdigt.“

Batzner Gruppe – ein Top 50 Unternehmen in Bayern

Zum dritten Mal wurde die Eberner Batzner Gruppe durch das bayerische Wirtschaftsministerium mit dem Preis „Bayerns Best 50“ ausgezeichnet. Damit gehört die Firma Batzner wiederholt zu den Top 50 mittelständischen Unternehmen Bayerns. Ausgezeichnet wurden 50 Unternehmen, die in den letzten fünf Jahren besonders wachstumsstark waren und ihre Mitarbeiterzahl und ihr Geschäftsergebnis überdurchschnittlich steigern konnten. Den Preis konnte Geschäftsführer Michael Batzner von Wirtschaftsminister Pschierer in München entgegen nehmen. Die Auswahl zur Auszeichnung wird nach objektiven Kriterien von einer unabhängigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft durchgeführt. „Es ist gut, solche leistungsstarken Betriebe in der Stadt zu haben, die familiengeführt eine erfolgreiche Geschäftspolitik betreiben und sich zu dem Heimatstandort bekennen“, zeigt sich Bürgermeister Hennemann erfreut über die Auszeichnung und wünscht weiterhin viel Erfolg.

Allen Ausgezeichneten gratuliert die Stadt Ebern recht herzlich und dankt für ihr Engagement. „Solche Preise für Schulen oder Unternehmen einer Stadt sprechen auch immer für die Heimatstadt und die guten Rahmenbedingungen vor Ort“, erklärt Bürgermeister Jürgen Hennemann. Es sei auch immer die Stadt Ebern im Gespräch, wenn eine Auszeichnung auf Landesebene verliehen werde und das sei gut so. (jh)

GRATULATIONEN



Mit großer Freude begrüßen wir die Geburt folgender Erdenbürger:

Emma Klüpfel, Ebern
Nella Olenberger, Ebern
Magdalena Prediger, Eyrichshof
Anton Schmitt, Bischwind

Herzlichen Glückwunsch an die Eltern!

GRATULATIONEN



Im Monat Juli 2018 gratulierte

Erster Bürgermeister Jürgen Hennemann bzw.
Zweiter Bürgermeister Harald Pascher

folgenden Eberner Bürgerinnen und Bürgern:

Zum 90. Geburtstag
Frau Rita Göller
Frau Therese Schmitt

Nochmals herzlichen Glückwunsch!

■ Eine Nacht im Museum!



Eine Neuauflage erfährt die Eberner Museumsnacht am Samstag, 8. September. Museen und kulturelle Einrichtungen öffnen ihre Türen für Besucher und bieten einige Schmäckerl: In der xaver-mayr-galerie wird beispielsweise um 19 Uhr das landkreisweite jährliche Kulturprojekt „Kunststück 2018/2019“ eröffnet. Die Eberner Künstlerin Anne Olbrich stellt ihre Werke aus,

musikalisch wird die Eröffnung von Peter Rosenberg, 1. Konzertmeister der Bamberger Symphoniker a.D. begleitet. In der Stadtpfarrkirche gibt es neben Kirchenrallye und Kirchenführung Orgel- und Gitarrenmusik, im Garnisonsmuseum erläutern ehemalige Soldaten die Bedeutung Eberns als Garnisonsstadt. Ebenfalls im Gewerbepark „Alte Kaserne“ lädt die Künstlergruppe Kasa Nova in ihre Räumlichkeiten mit den Kunstwerken einheimischer Künstler ein. Genießen Sie ein ungezwungenes Beisammensein. Ein Shuttlebus verbindet die Angebote im Altstadtbereich mit denen in der „Alten Kaserne“. Wieder zurück am Marktplatz, kann man im Heimatmuseum „rot sehen“ – lassen Sie sich überraschen – und vom Eberner Wahrzeichen, dem Grauturm aus, erklärt Armin Dominka Eberner Stadt- und Türmergeschichte.

Die Museumsnacht beginnt um 17 Uhr und dauert bis 23 Uhr. Eintrittsbändchen können im Vorverkauf ab 31.8. bei der Tourist-Information Ebern sowie bei der Leseinsel Ebern zum Preis von 3,- € (Abendkasse 4,- €) erworben werden. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre zahlen nichts. (hz)

■ Partnergemeinde Strass: Altbürgermeister Klaus Knapp wird Ehrenbürger



Bürgermeister Jürgen Hennemann (2. v.r.) übergibt Ehrenbürger Klaus Knapp der Gemeinde Strass im Zillertal (2. v.l.) einen Geschenkkorb aus dem Eine-Welt-Laden in Ebern im Beisein von Altbürgermeister Robert Herrmann (links) und Strasser Bürgermeister Karl Eberharter. Foto: Simone Bastian

Am Patronatsfest St. Jakobus in Strass im Zillertal erhielt Altbürgermeister Klaus Knapp die Ehrenbürgerschaft seiner Gemeinde in einer Feierstunde. Klaus Knapp war 30 Jahre Gemeinderat und bis 2014 18 Jahre Bürgermeister der Partnergemeinde und hat sich sehr für die Partnerschaft mit Ebern eingesetzt. Deswegen ließen es sich Bürgermeister Jürgen Hennemann sowie Altbürgermeister Robert Herrmann nicht nehmen, an der Feier vor dem Rathaus in Strass teilzunehmen.

Bei strahlendem Sonnenschein würdigten der aktuelle Bürgermeister Karl Eberharter und Dr. Herwig van Staa, Landeshauptmann a.D., die Verdienste von Klaus Knapp für seine Gemeinde. Bürgermeister Jürgen Hennemann überbrachte die Grüße des Stadtrates und der Stadt Ebern und stellte sein Engagement für die 1980 begründete Partnerschaft beider Gemeinden heraus.

In den 38 Jahren Partnerschaft, gab es viele Besuche und Begegnungen und Freundschaften entstanden. Dafür brauche es Menschen, wie Klaus Knapp, die dies begleiten und als Motor dienen, sagte Hennemann in seinem Grußwort. „Du hast als Tourismus-Obmann und dann als Bürgermeister die Partnerschaft immer gepflegt und dafür gesorgt, dass sich Menschen begegnen konnten.

Du hast die Ehrung aus dieser Sicht mehr als verdient.“ Es sei wichtig, Begegnungen über Grenzen von Staaten hinweg zu organisieren, die Menschen zusammen zu bringen. Einen besseren Schutz gegen Ausgrenzung, Vorurteile und Rassismus gebe es nicht.

Hennemann dankte weiter für die Schaffung und Gestaltung eines Eberner Kreisel in Strass an der Ortszufahrt und für die immer angenehme Zusammenarbeit. Die Partnerschaft solle weiter mit Leben gefüllt werden, Bürgermeister Hennemann kündigte einen Besuch aus Ebern an und lud zum Altstadtfest 2019 in Ebern ein. (jh)



Pfarrweisach

Informationen

■ Schlüssel gesucht?

Am Mittwoch, 1. August 2018, wurde vor dem Friseur Anding in der Bahnhofstraße in Pfarrweisach ein Plastikanhänger mit zwei Schlüsseln gefunden. Der Besitzer kann die Fundsache bei dem zweiten Bürgermeister Rüdiger Kuhn, Tel. 09535/374, abholen.

■ Sitzungen des Gemeinderates

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfarrweisach trifft sich am dritten Donnerstag im Monat zur Gemeinderatssitzung. Die Sitzungen beginnen um 19.00 Uhr (Winterzeit) bzw. 19.30 Uhr (Sommerzeit) und finden im Rathaus Pfarrweisach statt. In Ausnahmefällen kann der Termin abweichen. Interessierte Bürger sind als Zuschauer im öffentlichen Teil der Sitzung herzlich willkommen. (je)

■ Verkehrszähler gesucht

Die Gemeinde Pfarrweisach sucht zur Ermittlung von Verkehrszahlen und Aufzeichnung von Verkehrsströmen im Gemeindegebiet freiwillige Mitbürger. Es ist ein Zeitraum von ca. 2 x 4 Stunden nach den Sommerferien (Ende September/Anfang Oktober) angedacht, wobei einmal am Vormittag und einmal am Nachmittag gezählt wird.

Die Bezahlung erfolgt nach Mindestlohn im Rahmen einer kurzfristigen Beschäftigung. Sollten Sie zur angegebenen Zeit zu Hause sein, und Interesse haben, wenden Sie sich bitte bis 31.08.2018 an das Bauamt Ebern, Frau Barthelmann (Tel. 09531/629-42 oder verkehrsrecht@ebern.de). (ub)



Rentweinsdorf

Informationen

■ Sitzungen des Gemeinderates

Der Gemeinderat des Marktes Rentweinsdorf trifft sich immer am ersten Montag des Monats zur Gemeinderatssitzung. Die Sitzungen beginnen um 19.30 Uhr (Winterzeit) bzw. 20.00 Uhr (Sommerzeit) und finden im Rathaus in Rentweinsdorf statt. (je)



Kindergarten

■ Kindergarten Pfiffikus Pfarrweisach

Noch eine letzte Nacht

Die Vorschulkinder des Kindergartens „Pfiffikus“ machten am Freitag, 20. Juli, einen Ausflug in den Wildpark „An den Eichen“ nach Schweinfurt. Sie waren von den zahlreichen Tieren begeistert. Am meisten faszinierte sie das weiche Geweih des Damwildes. Großen Spaß hatten sie auch auf den zahlreichen Spielplätzen während der Busfahrt.



Im Wildpark „An den Eichen“ in Schweinfurt hatten die Vorschulkinder aus Pfarrweisach sehr viel Spaß. Foto: Gertrud Iffland

Am Kindergarten angekommen freuten sich alle auf das „Übernachtungsfest“, denn im Kindergarten zu schlafen ist schon etwas ganz Besonderes. Nach einem leckeren Abendessen und einer Geschichte über einen frechen Kobold machten sich die Kinder auf, den Schatz des Kobolds zu finden. Die Schatzsuche führte über verschiedene Stationen zum Spielplatz und anschließend zum Sportplatz, wo dann auch der Schatz vergraben war. Am Fundort gab es noch einen Hinweis auf eine weitere „Überraschung“. Diese war der „Zuckertütenbaum“ in Nähe des Kindergartens. Die Kinder waren von den „Früchten“ des Baumes begeistert. Anschließend gab es noch eine Bilderbuchgeschichte am Lagerfeuer. Danach machten sich die Kinder schlaffertig und bezogen ihr Nachtlager. Am nächsten Morgen erwartete die Kinder zusammen mit ihren Eltern noch ein leckeres Frühstücksbuffet.

Text: Kathrin Lurz

Jetzt geht's in die Schule



Foto: Sonja Appel

„Bye Bye Kindergarten, wir rocken jetzt die Schule.“ Mit diesem Sinnspruch verabschiedeten sich die Vorschulkinder der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ Pfarrweisach von ihrer lieb gewonnenen Einrichtung. Über mehrere Jahre sind sie mit dem Kindergarten verbunden gewesen, haben gespielt, gemalt, gebastelt, mal geweint und oft gelacht. Jetzt ist diese unbeschwerte Zeit vorbei und der „Ernst des Lebens“ beginnt, wie es so schön im Volksmund heißt. Zum Abschied und als Erinnerung haben die Vorschulkinder den Erzieherinnen gebastelte Blumen überreicht und der Einrichtung eine Sitzgarnitur für den neu gestalteten Garten spendiert. Unser Bild zeigt die zukünftigen ABC-Schützen mit den Erzieherinnen Anne Frank, Kathrin Lurz, Kita-Leitung Gertrud Iffland, Ursula Heusinger sowie 1. Bürgermeister Ralf Nowak.

Text: Sonja Appel

Was ist gesund für mich?



Gemeinsam fit und stark: Das war am Aktionstag im Kindergarten möglich, bei dem auch die Eltern teilgenommen haben. Gemeinsam wurden sogar Baumstämme „verschoben“. Foto: Gertrud Iffland

Im Rahmen des Jahresthemas „Ich bin Ich – was ist alles gut für mich? – so wachse ich ganzheitlich gesund ins Leben“ arbeitete das Team mit dem Projekt Kern-Kompetenzzentrum für Ernährung des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Schweinfurt zusammen. Hier wurden übers Jahr verteilt verschiedene Handlungseinheiten für die Kinder mit ihren Eltern angeboten. Eine Frühstückswoche, ein Elternnachmittag, ein Bauerhofbesuch und nun eine Wanderung mit Picknick. Dieser Aktionsnachmittag, an dem insgesamt zehn Familien teilnahmen, kombiniert Ernährung und Bewegung, beides wichtige Säulen eines gesundheitsförderlichen Lebensstils.

Bei der kleinen Wanderung, die von Theresa Heller durchgeführt und angeleitet wurde, gab es sehr viele Bewegungsanregungen und Bewegungsmöglichkeiten und so die nahe Umgebung neu entdeckt. Es balancierten Eltern & Kinder auf Baumstämmen, hüpften von Stein zu Stein, waren schleichende Katzen, schnelle Pferde, laute Elefanten, krabbelnde Marienkäfer und viele Tiere mehr. Außerdem wurden alte Spiele ins Gedächtnis zurückgerufen, wie z.B. „Ein Hut, ein Stock, ein Regenschirm...“. Deshalb war die Wanderung recht kurzweilig und am Sportplatz angekommen fand ein kleines Picknick mit vielen vorbereiteten Kostproben statt.

Dem KiTa Team ging es in diesem Jahr darum, ein ganzheitliches Verständnis von Gesundheitsförderung zu vermitteln und zu verfestigen. Daran wurde mit den Kindern gearbeitet, und auch alle Eltern mit einbezogen.

Text: Gertrud Iffland

Lucia Häfner in den Ruhestand verabschiedet



Kinderpflegerin Lucia Häfner

Am Freitag, 27. Juli 2018, wurde Frau Lucia Häfner vom 1. Bürgermeister der Gemeinde Pfarrweisach Herrn Ralf Nowak und dem gesamten KiTa-Team in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

In ihrem Arbeitsleben hatte sie seit 1972 viele beruflichen Wege eingeschlagen. So arbeitete sie im „Internat für Kinderpflege St. Walburgis“ in Bamberg, in der „Taubstummenanstalt e.V.“ Gehörlosenheim ebenfalls Bamberg, zwei Jahre im Kindergarten Pfarrweisach in Mutterschaftsvertretung und

folgend von 1997 bis heute als Kinderpflegerin in Teilzeit bei der KiTa Pfiffikus. Bürgermeister Ralf Nowak und die Leitung der KiTa Frau Gertrud Iffland lobten die gute Zusammenarbeit mit Lucia Häfner und bescheinigten ihr, ihre Arbeit immer zur vollen Zufriedenheit und mit großer Freude erfüllt zu haben. Zum Schluss wünschten ihr alle viel Zeit mit der Familie, dem Lebenspartner sowie den Enkeln und natürlich Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen in ihrem neuen Lebensabschnitt.



Im Kreise des KiTa-Teams wurde Lucia Häfner (3.v.l.) bei Kaffee und Kuchen an einem schönen Sommertag in den Ruhestand verabschiedet. Foto: Rüdiger Kuhn

Text: Rüdiger Kuhn

Kindertagesstätte Budenzauber Rentweinsdorf

Abschlussfahrt und -feier der Schläuen Füchse

Am Mittwoch, dem 25.07.2018, trat die Vorschulgruppe „Schläue Füchse“ der Kita Budenzauber, ihre große Reise vor dem Schuleintritt an. Zusammen mit ihren pädagogischen Betreuern Sabine Wacker und Rico Weilemann wurden die 13 Vorschulkinder von einem Omnibus der Firma Hümmer direkt vor der Haustür abgeholt und die Fahrt nach Schweinfurt, zum Wildpark „An den Eichen“ begann. Dort erlebten wir einiges: Nachdem erst einmal eine Brotzeit zur Stärkung gemacht wurde, gingen alle als Einstieg durch das „Tor der Wünsche“, wo sich jeder Gesundheit füreinander gewünscht hatte. Danach betrachteten wir die verschiedensten Tiere und erkundeten drei der zahlreichen Spielplätze im Park. Der große Wasserspielplatz war zwar durch Bauarbeiten gesperrt, dafür war unser Highlight dann trotzdem die Kneippanlage, wo geplätscht, getaucht und mit Wasserspritzpistolen gespielt wurde. Zum Abschluss gab es dann noch für jeden ein Eis. Mit dem Bus wurden wir dann wieder abgeholt und nach Rentweinsdorf gefahren. Dort erwartete uns jedoch noch eine große Feier: Während wir die Heimfahrt antraten, bereiteten die Eltern der Vorschulkinder und unsere Kolleginnen ein großes Buffet für uns vor. Dort schauten wir gemeinsam das Bilderbuch „Der Ernst des Lebens“ an und sangen lautstark „Alle Kinder lernen lesen“. Die Kinder bekamen ein Abschiedsgeschenk vom Personal und dieses ein Geschenk der Eltern. So konnte dieser wunderbare Tag mit einem gemütlichen Beisammensein perfekt ausklingen. So neigt sich die Zeit einer einzigartigen Vorschulgruppe dem Ende zu und neben etwas Abschiedsmelancholie freuen wir uns mit den Kindern auf die Schule und sind motiviert auf die nächsten Vorschulkinder! Durch die intensive Zusammenarbeit der Grundschule Rentweinsdorf mit unserem Kindergarten werden wir den Kontakt auch nicht so schnell verlieren...



Für die Vorschulkinder aus dem Budenzauber fängt nun ein neuer Lebensabschnitt in der Grundschule an. Mit einem Ausflug und einem Fest wurden sie vom Kindergartenteam verabschiedet. Foto: Rico Weilemann

Text: Rico Weilemann

Schmackhafter Abschluss



Foto: Katja Streng

Die gesamte Kindertagesstätte Budenzauber, vom Krippenkind bis zum Vorschulkind, wurde am Donnerstag (26.07.) von Familie Tsopanidis (Gasthof am Schloß, bei Timi) zum Pommes essen mit „Ziki“ und Ketchup eingeladen. Ein abgerundeter, gelungener Abschluss vor den Ferien für die gesamte Einrichtung: Alle Gruppen waren gemütlich beisammen und jeder konnte sich an den lecker Pommes satt essen! Hier noch einmal ein ausdrückliches Dankeschön an Familie Tsopanidis und allen schöne Sommerferien!

Text: Rico Weilemann



Schulen

■ Lebenshilfe Ebern

Eberner Feuerwehr steht zu ihrem Wort



Die Freiwillige Feuerwehr hat die Kinder der Lebenshilfe Ebern in das Feuerwehrhaus eingeladen. Die Kinder freuten sich über die vielen Abenteuer rund um Auto und Feuer, die sie dort erlebten. Foto: Isabell Zimmer

Einen Nachmittag der besonderen Art erlebten die Mädchen und Jungen der Lebenshilfe bei der Feuerwehr in Ebern. Der 1. Vorsitzende Anton Gerstenkorn und die Feuerwehrfrau Julia Appel erklärten den Kindern bis ins Detail, was man bei der Feuerwehr so alles macht, was wichtig in Bezug auf die Feuerwehr ist und warum es sich lohnt, ein Feuerwehrmann/eine Feuerwehrfrau zu werden. Die Umkleidekabinen wurden genauso wie die vielen interessanten und unterschiedlichen

Fahrzeuge in Augenschein genommen. Das Schöne ist, dass die Kinder alles aus der Nähe betrachten und anfassen dürfen. Besonders viel Spaß hatten alle beim eigenen „Löschen“ mit der Handpumpe. Der Besuch kam aufgrund der „ColdWaterGrillChallenge“ zustande. Für alle kurz zur Erklärung: Bei der „Challenge“ schmeißen Vereine oder Teams die Kamera an und grillen - in eiskaltem Wasser. Dabei spenden sie einen bestimmten Betrag an eine gemeinnützige Organisation ihrer Wahl. Jetzt nominieren sie drei andere Vereine o.ä. ihrer Wahl, die ebenfalls die Challenge angehen müssen usw.

Die Eberner Feuerwehr verzichtete auf eine weitere Nominierung und lud stattdessen die Lebenshilfe Kinder zu einem Nachmittag ins Feuerwehrhaus ein, nach dem Motto: Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr. Zum Abschluss gab es für alle das bei der Challenge versprochenes Eis. Die Lebenshilfe Kinder und Erzieher bedankten sich mit einem Lied und gemalten Feuerwehrauto bei der Eberner Feuerwehr.

Text: Isabell Zimmer

Dankesfeier als Abschluss



Foto: Rachilde Neugebauer

Mit einem Gottesdienst endete das Schuljahr für die „Lebenshilfe-Schüler“. Obwohl dies auch der letzte Tag der Tagesstätigkeit der Lebenshilfe in Ebern war, feierten alle den Gottesdienst unter dem Motto „DANKE“. Schüler, Mitarbeiterinnen, Eltern, Vorstand und Pfarrer Grosser hingen Herzen für viele gute Begegnungen, Erfahrungen und schöne Zeiten als Früchte der gemeinsamen Zeit an den Baum. Nach dem Segenzuspruch gingen die Schüler und Mitarbeiter auf ausgetragenen Wegen – der Zukunft entgegen.

Text: Rachilde Neugebauer

■ Grundschule Ebern Außenstelle Rentweinsdorf

Schulfest mit viel Aktion

Bewegung hält fit! Das präsentierten die Grundschüler beim Schulfest den zahlreichen Eltern, Großeltern und Freunden. Unter der Leitung der Lehrerinnen Petra Haubner und Birgit Berwind führten die Kinder der Grundschulklassen eins bis vier Tänze und Bewegungsspiele vor. Für die musikalische Begleitung sorgten Werner Kapitz und Birgit Berwind mit der Gitarre. Die Kinder waren mit voller Begeisterung bei der Sache und erhielten verdientermaßen viel Beifall des zahlreichen Publikums. Die Elternbeiratsvorsitzende Sabine Rauscher würdigte den Einsatz der beiden Rentweinsdorfer Lehrerinnen und ihre Einstudierungen mit den Grundschülern mit einem Präsent. Eine besondere Ehrung durch Sabine Rauscher erhielten die „Lesepatinnen“ der Klassen eins und zwei.



Ein aktives Schulfest - das bot die Schulfamilie der Rentweinsdorfer Grundschule. Foto: Horst Schneider

Karin Peichl, Rachilde Neugebauer, Anne Limpert, Heike Schott und Karin Hieke wurden für ihren unermüdlichen Einsatz besonders gedankt. Nach einem gemeinsamen Liedvortrag der Schüler gab es ein gemütliches Beisammensein und auch die Mitteilung von Petra Haubner: „Im Fasching keine Waffen und am Schulfest kein Bier“ wurde von den Biertrinkern „ohne Murren“ aufgenommen.

Text: Horst Schneider

■ Mittelschule Ebern

Gemeinsam für den Naturschutz



Konrektor Toni Binder mit Schülern, die für ihr fleißiges Sammeln mit Stoffbibern belohnt wurden und die beiden Vogelpräparate für die Tieraustellung der Schule. Foto: Harald Amon

Die Mittelschule Ebern und der BUND Naturschutz arbeiten mit verschiedenen Projekten zusammen. So konnten alle 5ten und 6ten Klassen nach einer erfolgreichen Haus- und Straßensammlung, bei der einzelne Schüler mit kleinen Geschenken belohnt wurden, eine Exkursion mit der Naturpädagogin Andrea Zech durchführen.

Daneben gestalteten Schüler mit ihrer Lehrerin Sabine Hahn bereits zum zweiten Mal ein Schaufenster der BN-Geschäftsstelle am Stadtberg. Diesmal wurden Schmetterlinge gebastelt, die die Ausstellung dekorativ bereichern. Zur Erweiterung der Tieraustellung erhielt die Mittelschule, die seit elf Jahren Umweltschule ist, zwei Vogelpräparate, einen Waldkauz und einen Eisvogel. Die sehr gelungenen Präparate wurden durch eine Spende der RV-Bank Lichtenfels-Ebern gefördert.

Text: Harald Amon

■ Dr.-Ernst-Schmidt-Realschule Ebern

Schüler helfen Leben



Fachkraft Marianne Krug (links) und ihre Kollegin Barbara Graumann geben Simon Tipps wie, man ein Backblech mit Kuchenteig belegt. Am Sozialen Tag der Realschule Ebern hat er in der Tagespflege Sonnenschein mitgearbeitet. Foto: Helmut Will

Unter dem Motto „Schüler helfen Leben“, nahmen Schüler der Dr. Ernst-Schmitt-Realschule Ebern am Montag an dem bundesweiten Aktionstag nun schon zum vierten Mal teil. Die Schülerinnen und Schüler arbeiteten in Firmen und Geschäften. Der Lohn, den sie hierfür erhalten, fließt in die Aktion.

Die Realschule sieht in dieser Aktion einen Bestandteil ihrer sozialen Verantwortung und unterstützt das Projekt gerne, weil gerade in der heutigen Zeit soziales Engagement und gesellschaftliche Beteiligung wichtig sind. Deshalb tauschten auch Schüler der Dr. Ernst-Schmitt-Realschule an einem Montag im Juli die Schulbank mit einem Arbeitsplatz. Bei der Tagespflege „Sonnenschein“ in Ebern arbeitete von sieben bis 15 Uhr Simon Müller aus Baunach. Er ist damit beschäftigt, einen Kuchen im Backblech herzurichten. Dabei schauen ihm die Fachkraft Marianne Krug und ihre Kollegin Barbara Graumann über die Schulter, geben Tipps und erläutern ihm diese Arbeit. Simon ist zwölf Jahre alt und besucht die Klasse 5a der Realschule in Ebern. Der kommunikationsfreudige Schüler sieht in dieser Aktion Sinn. „Warum soll man einen Schultag nicht mit Arbeit tauschen, wenn der Lohn, den wir dafür bekommen, einem guten Zweck zufließt“, sagt er überzeugt und man merkt, dass er sich mit dem Aktionstag befasst hat, weiß worum es geht. Warum hat er sich die Tagespflege Sonnenschein ausgesucht? „Na ja, meine Mutter hat mal hier gearbeitet und mir den Kontakt gemacht.“ Weiter sagt er, dass es nicht schade mal zu sehen, dass es nicht allen Menschen gut geht und viele auf qualifizierte Hilfe angewiesen sind. An diesem Tag hat er bereits den Kaffeetisch für die Seniorinnen und Senioren gedeckt, am Vormittag schon Bingo mit den alten Menschen gespielt und auch mit ihnen gesungen. „Ja, ich habe manche sogar auf die Toilette begleitet, indem ich sie mit dem Rollstuhl dorthin gefahren habe“, sagt Simon. Er nimmt neben dem Positiven, dass Geld für das Projekt „Schüler helfen Leben“ zusammen kommt, auch für sich neue Erkenntnisse im Umgang mit älteren hilfsbedürftigen Menschen mit nach Hause. Mit den erarbeiteten Geldern werden aktuell Hilfsprojekte für Kinder und Jugendliche in Südosteuropa und Jordanien finanziert. Die Schülerinnen und Schüler können sich somit für Gleichaltrige einsetzen und bekommen nebenbei die Möglichkeit, in verschiedene Berufe reinzuschnuppern, wie das Simon Müller darlegte. Auch Eltern können „Arbeitgeber“ für ihr eigenes Kind sein und dafür einen Obolus für einen guten Zweck entrichten.

Text: Helmut Will



Bücherei

■ Stadtbücherei Ebern

Endlich Urlaub!

Brauchen Sie noch Strandlektüre?
Wir haben für jeden Geschmack etwas!
Schauen Sie doch mal vorbei!



Stadtbücherei Ebern

Kirchplatz 2, 96106 Ebern
Telefon: 09531 / 8317
e-mail: stadtbuecherei@ebern.de
Online-Katalog: www.hassberge-moewe.de

Sie finden die Stadtbücherei
zentral in Ebern am Marktplatz,
direkt neben der Stadtpfarrkirche

Öffnungszeiten:

Montag & Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr / Dienstag: 10:00 - 13:30 & 15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen / Donnerstag: 10:00 - 12:30 & 15:00 - 18:00 Uhr



Fundsachen

- 18.07.2018 Umzugskarton mit Inhalt an der B303 bei Burgpreppach
- 20.07.2018 Rucksack, Walk-Strasser-Anlage in Ebern
- 24.07.2018 Brille, nach Altstadtfest in Ebern
- 24.07.2018 Stoffjacke, nach Altstadtfest in Ebern



Volkshochschule

■ Sommerpause – nach dem Semester ist vor dem Semester!

Das Büro der vhs Ebern bleibt bis einschließlich 11.09.18 geschlossen. Sie erreichen die vhs in dieser Zeit telefonisch unter 09521/94200. Unsere neuen Programmhefte erscheinen mit Schulbeginn und liegen dann für Sie an den bekannten Stellen aus. Wer solange nicht warten möchte, hat die Möglichkeit, sich ab Ende August online unter **www.vhs-hassberge.de** anzumelden. Online-Bucher erhalten im Herbstsemester einen **Rabatt von 5%** - auch zusätzlich zu anderen Ermäßigungen!

Aufgrund der DSGVO (Datenschutz- Grundverordnung), die derzeit in aller Munde ist, benötigen wir für alle Anmeldungen, **die nicht über die Homepage getätigt werden**, das neue schriftliche Anmeldeformular. Dieses finden Sie im Heft und auch in den Räumlichkeiten der vhs sowie bei den Kursleiterinnen und Kursleitern. Dies gilt auch für unsere treuen Kunden, die schon seit Jahren unsere Veranstaltungen besuchen. Aber keine Angst! Diese Prozedur muss in Zukunft dann nicht wieder für jede Kursbuchung neu erfolgen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Wir bedanken uns für Ihre Teilnahme an Kursen und Veranstaltungen im Frühjahr und wünschen einen schönen Sommer!



Pinnwand

■ Couch-Garnitur kostenlos abzugeben

3-Sitzer, 2-Sitzer und Sessel

Cappuchinofarben, ca. 6 Jahre alt, guter Zustand

Tel. 09531/940020, Herr Martens, Abzuholen in Ebern/Haydnstraße



Sonstige Nachrichten

■ Koch- und Backbuch der heimischen Landfrauen

Direkt aus der Druckerei holten sich Kreisbäuerin Cäcilie Werner und ihre Vorstandsmitglieder von den Landfrauen Haßberge die ersten Exemplare ihres neuen Landfrauen-Kochbuchs. „Mit den Landfrauen durch's Jahr“ heißt es und nimmt die Tradition des Hausbuches auf. Neben vielen Rezepten von insgesamt rund 60 Landfrauen des Landkreises finden sich hier nämlich auch Hinweise auf Feste und Traditionen im Jahresverlauf. Vom Eierweck zu Neujahr bis zur Mitternachtssuppe für Silvester reichen die Rezeptvorschläge im Jahresverlauf. Dazu kommt Grundsätzliches wie der Umgang mit Hefe, Grundrezepte für Teige, Tortencremes oder Soßen. Geheimrezepte - etwa für Bocksbraten oder Hutzelbrot finden sich hier ebenso wie Rezeptvorschläge „Wenn Gäste kommen“ oder für „Geschenke aus der Küche“. Ein Kapitel widmet sich auch der Vorratshaltung und dem Einkochen. Abgerundet wird das 384-Seiten-Werk von kurzen Gebeten und auch Bauernregeln im Jahreskreis.

Das Buch der Landfrauen gibt es bei Post und Lotto in Zeil, in der BBV-Geschäftsstelle in Hofheim (Tel. 09523/95400), in der Buchhandlung Osiander in Haßfurt, der Leseinsel in Ebern und direkt bei Kreisbäuerin Cäcilie Werner in Wonfurt, Tel. 09521/950774.

Text: LRA/Moni Göhr

■ Betreuungsnachmittage für Pflegebedürftige

Die Caritas-Sozialstation Ebern lädt ein zum Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige Ebern: Do. 16. u. 30. August, jeweils 14 bis 17 Uhr, im Katholischen Pfarrzentrum Ebern. Um besser planen zu können, wird um Anmeldung gebeten. Selbstverständlich kann man aber auch spontan teilnehmen.

Anmeldung und weitere Informationen: Tel. 09531 941485-0 oder Mail spaeth@caritas-hassberge.de; www.sozialstation.caritas-hassberge.de

MUSIKTAGE EBERN 2018

RÜCKERT ENSEMBLE

Musikalische Leitung
Peter Rosenberg

1. Konzertmeister der Bamberger Symphoniker a.D.

Stadtpfarrkirche St. Laurentius

Freitag, 21. September, 19.30 Uhr

Johannes Brahms

Klarinettenquintett h-moll op.115
Streichsextett Nr. 2 in G-Dur op.36

Samstag, 22. September, 19.30 Uhr

Richard Strauss

Streichsextett aus „Capriccio“ op.85

Gustav Mahler

„Rückert Lieder“
in einer Bearbeitung für Frauenstimme u. Streichquartett

Solistin: Martina Schilling, Sopran

Peter Tschalkowsky

„Souvenir de Florence“

op.70 für Streichsextett

Sonntag, 23. September, 17.00 Uhr

Arnold Schönberg

„Verklärte Nacht“ op.4 für Streichsextett

Franz Schubert

Streichquintett C-Dur 956

Vorverkaufsstellen

Reisebüro Ebern
Tourist Information Ebern
Tel. 09531 - 1407

Leselinsel Ebern
Kapellenstraße 30 - Ebern
Tel. 09531 - 943450

bvd Kartenservice
Lange Str. 39/41 - Bamberg
Tickethotline 0951 - 9808220

Ticket 18,-€ pro Konzertabend
Kombiticket 49,-€ für
alle 3 Konzertabende



„Sandkerwa® Express“

Freitag, 24.08., Samstag, 25.08., und Montag, 27.08. 2018
zu den angegebenen Fahrzeiten
für 6 € nach Bamberg und zurück

Keine Voranmeldung erforderlich!

2

Ebern/Baunach - Bamberg und zurück

Fa. Hümmer (Tel. 0 95 36/406)

Fr+Sa+Mo	Haltestellen		Fortsetzung
18:50	Kirchlauter	19:26	Laimbach
18:53	Goggelgereuth, Hst.	19:30	Reckendorf, Kirche
18:56	Salmsdorf, Hst.	19:34	Reckenneusig, Hst.
19:07	Ebern, Mittelsch.-Gym.	19:40	Priegendorf, Hst.
19:12	Rentweinsdorf, Planpl.	19:42	Dorgendorf, Hst.
19:16	Sendelbach	19:48	Baunach, Raiba
19:19	Mauschendorf, Abzw.	20:10	Bamberg, Markusplatz
19:22	Gerach, Damla		

Rückfahrt ab Markusplatz: Fr. u. Sa. 24:00 und 2:00 Uhr / Mo. nur 24:00 Uhr



Vereinsleben Ebern

■ Blasorchester Ebern

Sommernachtstraum in der Braugasse



Das Blasorchester Ebern unterhält zu späterer Stunde am Braugassenfest. Foto: Saskia Nembach

Am Samstag, 28. Juli, war einiges geboten in der Brau- und Rittergasse. Das Blasorchester Ebern lud zum Braugassenfest ein, was mittlerweile schon als Tradition unter den jährlichen Festen gilt. Die oberfränkische Musikerguppe „Manni und seine Rebellen“ eröffnete das Fest mit Akkordeon, Tuba und Trompete. Bei stimmungsvoller Blasmusik ging das Trio von Tisch zu Tisch und führte durch den Nachmittag. Auch das Wetter sich hat, bis auf eine kurzzeitige Sturmböe am Abend, von seiner besten Seite gezeigt. Am Abend begrüßte das Blasorchester Ebern und der Leitung von Sebastian Saffer seine Festbesucher und startete mit dem neuen Sommerprogramm. Neben zahlreichen Polkas und Märschen wurde auch Stim- mungs- und Unterhaltungsmusik dargeboten.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei unseren treuen Festbesuchern, bei allen Helfern und auch allen anderen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, bedanken.

Text: Saskia Nembach

■ Bund Naturschutz Ebern

Den Schmetterlingen auf der Spur



14 verschiedene Arten von Schmetterlingen hat die Gruppe am ehemaligen Standortübungsplatz finden können. Foto: Harald Amon

Bei idealem Wetter fanden sich zahlreiche Schmetterlingsfreunde, darunter auch einige Kinder, zur Schmetterlingsexkursion des BUND Naturschutz Ebern ins Gelände des ehemaligen Standortübungsplatzes ein. Nach einer kurzen Einführung über Lebensweise und Kennzeichen der „Gaukler der Lüfte“ durch Harald Amon suchten die Teilnehmer auf den extensiv gepflegten Wiesen Richtung Kapelle mit Keschern nach den flatternden Tieren. Besonders die Kinder konnten Erfolge melden und so wurden in Glasbechern das Große Ochsenauge, Tintenfleck, Schachbrettfalter, Schornsteinfeger, aber auch der Hauhechel- und der kurzschwänzige Bläuling bestaunt.

Auf dem weiteren Weg am Waldrand entlang begeisterten die Größe und Farbenpracht des Schwalbenschwanzes und die Augen des Kleinen Schillerfalters. Eberhard Ponader wies dazu auf die danebenstehenden Espen hin, die zur Eiablage und als Futterpflanze der Raupen für den Schillerfalter notwendig sind. Zahlreiche Kaisermantel-Schmetterlinge segelten auf einer Waldwiese mit Disteln und Brombeeren. Als auf dem Rückweg noch ein Kleiner Perlmutterfalter und der Kleine Eisvogel gefunden wurde, hatte man auf der Exkursion in dem artenreichen Gelände 14 Arten gefunden.

Text: Harald Amon

■ Bürgerverein Ebern

Kunst geht fremd... und sieht rot



Der rote Teller aus dem Eberner Heimatmuseum, der im Rahmen der Aktion in Schweinfurt ausgestellt ist, wurde vermutlich im 19. Jahrhundert hergestellt und stammt aus einer Eberner Familie. Foto: Stefan Andritschke

Auch in diesem Sommer tauschen diesmal vierzehn unterfränkische Museen untereinander ihre Kunst und Ausstellungsobjekte. Jeweils ein ausgewähltes Kunstwerk wird vom 24. Juli bis 4. November 2018 in ein anderes Haus ausgeliehen und begibt sich dadurch in ein neue Umfeld: Die Werke fügen sich in eine andere Ausstellungssituation mit ein – oder irritieren dort ganz bewusst. In diesjährigen Aktion „Kunst geht fremd“ sehen die Museen rot. Dabei verliert aber niemand vor Wut die Beherrschung. Die Tauschkunstwerke stehen als Sinnbild dieser Farbe, die häufig für Aggression und Zorn, aber eben auch für das Leben, die Leidenschaft und die Liebe steht. Und so unterschiedlich wie die Bedeutung der Farbe Rot sind auch die Objekte, die auf Wanderschaft gehen.

Das Heimatmuseum Ebern ist in diesem Jahr das erste Mal mit von der Partie. Als typisches volkskundliches Museum, zudem ehrenamtlich betrieben, ist es sicherlich ein Exot in der Riege der beteiligten Häuser. Aus der Sammlung des Heimatmuseums wird ein metallenes Tablett in der Kunsthalle Schweinfurt gezeigt. Es wurde vermutlich Anfang des 19. Jahrhunderts in Braunschweig hergestellt und kam über familiäre Verbindungen und Erbschaften in Besitz einer Eberner Apothekerin, die es schon vor Jahren dem Heimatmuseum überließ.

An diesem Tablett umrahmt die Farbe Rot ein ovales Bild, auf dem zwei schlafende Kinder auf einer Waldlichtung dargestellt sind. Vom Deutschen Fastnachtmuseum in Kitzingen wird ein Aquarell des Malers Curt Wittenbecher nach Ebern verliehen. Es zeigt einen farbenfrohen Karnevalszug in Höchenschwand im Südschwarzwald. Die rot kostümierte Gruppe der Guggenmusiker auf dem Wagen wird im Rahmen des Projektes „Kunst geht fremd“ eine Rolle in den sozialen Netzwerken des Heimatmuseums Ebern einnehmen.

Weitere Informationen unter <http://www.kunst-geht-fremd.de/>
Text: Stefan Andritschke

■ CSU-Ortsverband Ebern

Unterstützung bei Vereinsarbeit



Foto: Sebastian Ott

Auch im Juli lud der CSU-Ortsverband Ebern wieder zu einer Veranstaltung, im Rahmen seiner Veranstaltungsreihe zur Förderung des Ehrenamtes und der Vereinsarbeit, ein. Interessierte Teilnehmer verschiedener Vereine konnten sich im Feuerwehrhaus Eyrichshof über das brandaktuelle Thema der Datenschutzgrundverordnung informieren und ihre Fragen und Anliegen klären.

Zu weiteren Veranstaltungen, die der CSU-Ortsverband im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe durchführt, wird gesondert über die Presse und über direkte Einladung an die Vereine eingeladen. Sollte Ihr Verein keine Einladung erhalten haben, bitten wir bei Interesse an zukünftigen Veranstaltungen um kurze Übersendung der Kontaktdaten per Mail an CSU-Ebern@ok.de.

Text: Sebastian Ott

■ FDP Ebern/Haßberge

Unterwegs im Eberner Stollen

Der Vorstand der Eberner FDP hat in die Gaststätte Veracruz eingeladen, um das entdeckte Stollensystem kennen zu lernen und sich auszutauschen. Eingangs wurde dem Fachvortrag von Bayerns Höhlenforscher Heck gefolgt, in dem die Besonderheit des Stollensystems erklärt wurde. Nach der Besichtigung berichtete Eberns 2. Bürgermeister Harald Pascher aus dem Stadtratsgeschehen und nahm Anregungen aus dem Teilnehmerkreis auf. Natürlich ging es auch um die verpasste Ansiedlung eines neuen Betriebes im Kasernengelände. Hier wurde Kritik deutlich, dass in Ebern auch weitere ausgewiesene - zwar nicht städtische - Gewerbeflächen hätten angeboten werden können. Alternativ sollte in Ebern auch ein Ruheforst angeboten werden, denn nicht alle Bürger wollen als einzige Möglichkeit auf einem ummauerten Friedhof beigesetzt werden. Hierbei sei unbedingt nötig, offen über das Bestattungswesen mit den Bürgern zu beraten.



Das Bild zeigt die Teilnehmer vor dem Eingang in die „Unterwelt“ mit Bürgermeister Harald Pascher (2. v. r.) und Wirt Klaus Wohlfahrt (rechts). Foto: Esther Neugebauer

Das Anlegen eines Radweges entlang der Staatsstraße 2278 von Ebern nach Jesserndorf sahen die Teilnehmer kritisch. Anstatt dessen wurde der Ausbau vorhandener Feld- und Waldwege favorisiert. Als Anregungen erhielt Harald Pascher ferner, dass die sportlichen Einrichtungen im ehemaligen Kasernenbereich dringend überprüft werden sollten, da Nachholbedarf erkennbar sei. Der Bau des Seniorenheimes im Mannlehn fand Zustimmung.

Text: Alfred Neugebauer

■ Frauen-Union Ebern

Frauen diskutieren mit Politiker



Foto: Simone Berger

Die Damen der Frauen-Union und CSU Ebern sowie interessierte Bürger trafen beim traditionellen Bürgerstammtisch der CSU/FU Ebern während des Altstadtfestes vor dem Rathaus auf einige Politiker, die sich Zeit nahmen, mit den Bürgern zu diskutieren.

So wurde MdL und CSU-Kreischef Steffen Vogel mit seinem jüngsten Sohn in die Mitte genommen, um die aktuelle politische Situation in München und Berlin grob zu lauschen. Außerdem war Landrat und Bezirkstagskandidat Thomas Habermann aus Rhön-Grabfeld Ansprechpartner sowie auch unser Landrat Wilhelm Schneider, der sich gerne dazu gesellt hat.

Die Frauen appellieren an den Verantwortlichen, dass u.a. die CSU-Spitzen gute Lösungen finden., um an der Basis eine ehrliche und familienfreundliche Politik erleben und aktiv gestalten zu können.

Text: FU & CSU Ebern, Simone Berger

■ Ortsvereine Unterpreppach

Preppacher Kirchweih

31.08. - 03.09.2018

UNTERPREPPACH

Freitag, 31.08.2018

18:00 Uhr Kirchweihöffnung mit Einzug der Trachten und Aufstellen des Kirchweihbaumes mit der JBK
 ab 19:00 Uhr Preppacher Spezialitäten
 19:30 Uhr Kirchweih Tanz mit

Samstag, 01.09.2018

17:00 Uhr Entenrennen
 ab 18:30 Uhr Preppacher Spezialitäten
 19:30 Uhr Nacht der Tracht mit den

Sonntag, 02.09.2018

09:45 Uhr Kirchenparade mit JBK
 10:00 Uhr Kirchweih Gottesdienst

Montag, 03.09.2018

13.30. Uhr Senioren-Gottesdienst mit der Möglichkeit zur Krankensalbung im Festzelt
 15:00 Uhr Kirchweihgaudi mit Hahnenschlag am Festplatz
 ab 18:00 Uhr Festbetrieb der Jugendblaskapelle Unterpreppach im Festzelt

Sonntag ab 13 Uhr Kirchweihheims Spiele der Sportfreunde Unterpreppach mit Kaffee und Kuchen.

■ SPD-Ortsverein Ebern

Kunst-Vernissage in der Anlage



Der Künstler Werner Eichler erläutert die Skulptur der „Findelkinder“. Foto: Jürgen Hennemann

Der SPD-Ortsverein hat zum Kunstrundgang in die Anlage eingeladen. Dabei führte Bürgermeister Jürgen Hennemann die SPD-Mitglieder mit Ortsvereinsvorsitzenden Eckart Roeß und interessierte Besucher zu den Kunstwerken heimischer Künstler. Er erläuterte die Arbeiten des Bauhofes und die Bereiche naturnaher Blühflächen, die im Jahresverlauf immer wieder ein anderes Bild bieten.

Der Rundgang begann am ersten Kunstwerk, das Eberhard Ponader am Angerbach 2015 erstellte. Es handelt sich um Fische, die aus einem Baumstamm mit der Motorsäge herausgearbeitet wurden. Der Baum musste gefällt werden, sollte aber noch genutzt werden. Werner Eichler, der zweite Künstler, dessen Werke in der Anlage ausgestellt werden, erläuterte diese persönlich.

Er erstellt aus Eisen und Stahl Skulpturen, die sehr gut in die Anlage passen, wie Stadträtin Ulrike Zettelmeier bemerkte. Besonders die Skulptur der „Findelkinder“ mit dem Blick auf die Baunachauen hätte den passenden Standort gefunden. Beeindruckt zeigten sich die Teilnehmer auch von einem weiteren von Eberhard Ponader erstellten Sägwerk in der Karl Hoch Anlage am Rondell.

Es stellt den Syrienkrieg dar – ein Adler, eine syrische Frau und eine Schlange symbolisieren das gepeinigste syrische Volk. Stadtrat Werner Freibott lobte die Initiative von Bürgermeister Hennemann, den Anlagenring durch Kunstwerke aufzuwerten und noch einen Flyer zur Darstellung erarbeiten zu wollen. „Der Anlagenring hat dadurch und durch die Arbeiten des Bauhofes nur gewonnen“, fasste er die Eindrücke der Teilnehmer des Rundganges zusammen.

Text: Eckart Roeß

■ TV Ebern

Was läuft beim TV Ebern im August?

Datum	Abteilung	Mannschaft	Uhrzeit	Ort
11.08.	Fußball	TV Ebern H1 - TSV Heldritt	16:00	Sportplatz
11.08.	Fußball	SG ASC/TV Ebern H2 – TSV 1860 Bad Rodach	13:45	Eyrichshof
24.08.	Fußball	TV Ebern H1 - TSV Staffelstein	18:15	Sportplatz
24.08.	Fußball	SG ASC/TV Ebern H2 – TSV Scherneck	18:15	Eyrichshof



Vereinsleben Pfarrweisach

■ Blasmusik Kraisdorf

Termine

Biertage in Rothenkirchen

26. August 16:00 - 21:00

Kirchweih Reckendorf

2. September 15:00 - 22:00

Mehr über unseren Verein findet Ihr auf

www.blasmusik-kraisdorf.de/

www.facebook.com/BlasmusikKraisdorf

Böhmische und Moderne Blasmusik aus Unterfranken. Ein Like und du bekommst alle Infos über die Kapelle aus dem ältesten Dorf im Baunachgrund.

Wir freuen uns auf Euch, Eure Blasmusik Kraisdorf

Text : Herbert Schönmann

■ Verein für Gartenbau und Landschaftspflege Pfarrweisach

Wer will Kräuterbüschel binden?

Einladung zum Kräuterbüschel binden für Maria Himmelfahrt am Dienstag, 14. August 2018, um 14.00 Uhr im Garten der Fam. Werner. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

Text: Andrea Werner

■ Feuerwehrverein Rabelsdorf



Kirchweih in Rabelsdorf

Wir laden alle Gäste aus nah und fern herzlich ein,

vom 31.08. – 02.09.2018

Fr., 31.08.2018: 19.00 Uhr: Spezialität: Kesselfleisch

Sa., 01.09.2018: 19.00 Uhr: Spezialität: Pizza
19.30 Uhr: Unterhaltung mit „Die Blechvögel“

So., 02.09.2018: **10.30 Uhr: Kirchweihgottesdienst**
11.30 Uhr: Mittagessen (Sauerbraten mit Klößen), anschließend Biergartenbetrieb.
15.00 Uhr: Bei schönem Wetter: Unterhaltung im Kirchgarten mit der Pfarrweisacher Blaskapelle, anschl. Kirchweihausklang im Biergarten

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch!



**Feuerwehrverein
Rabelsdorf**



Vereinsleben Rentweinsdorf

■ CSU-Ortsverband Rentweinsdorf

Es wird gefeiert!

Sommerfest der CSU Rentweinsdorf

am 19.08.2018 ab 14.00 Uhr **mit MdL Steffen Vogel**

im Garten des CVJM Rentweinsdorf, Hauptstraße 5!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Vorstand freut sich über ihr Kommen! Mit freundlichen Grüßen und Gottes Segen, Gerhard Schmidt (Vorsitzender)

■ Kegelverein Rentweinsdorf

Kegler und Bürgerverein Treinfeld fliegen aus

Der Kegelsportverein und der Bürgerverein Treinfeld planen für Sonntag, 16. September, einen Omnibusausflug zum Freilandmuseum nach Bad Windsheim. Dort findet ein Herbstfest mit Darstellung von herbstlichen Arbeiten in Haus und Hof und auf dem Feld, mit Korn dreschen, Äpfel pressen und weiteren Vorführungen statt. Abfahrt wird um 8.15 Uhr vom Plan und um 9 Uhr an der Linde im Gemeindeteil Treinfeld sein. Am Abend ist eine Einkehr in Herrnsdorf vorgesehen. Weitere Auskünfte und Anmeldungen bei Hans-Jürgen Dekarski, Telefon-Nr. 8437, Andreas Schramm, Telefon 5366 oder Mathias Bär, Ruf-Nummer 940674.

Text: Horst Schneider

■ VdK-Ortsverband Rentweinsdorf



Großkundgebung in Bad Neustadt

Zu einer Großkundgebung des VdK Bayern machten sich Mitglieder der Ortsverbände Ebern und Rentweinsdorf nach Bad Neustadt auf. Die bevorstehenden Landtagswahlen gaben Anlass zu dieser Veranstaltung. Denn der VdK hat viele Forderungen an die künftigen regierenden Parteien. Unter dem Slogan „Bayern muss sozialer werden“ standen die Themen Armut und Ausgrenzung, Barrierefreiheit, Verbesserung der Pflege und das Schaffen guter Lebensverhältnisse in Stadt und Land an. Umrahmt von einem Saxophonquartett und Mundartdichter Wilhelm Wolpert sowie den Grußworten des Stellvertretenden Landesvorsitzenden des VdK Bayern, Heinz Heeg und des Landrats Thomas Habermann (Rhön-Grabfeld) übernahm zunächst Michael Pauscher (Landesgeschäftsführer des VdK Bayern) das Wort. „Franken ist mit 88.500 Mitgliedern in VdK-Hand“. Etliche Erfolge des VdKs bei der Gesetzgebung konnten im Laufe der Jahre verzeichnet werden. Die gut gefüllte Halle (trotz der großen Hitze) hat gezeigt wie wichtig es ist, in die Öffentlichkeit zu gehen, um den Politikern zu zeigen, wo die Sorgen und Notstände auch in Bayern sind. Somit könnte VdK auch stehen für „Vorwärts durch Kampfgeist“ - ein friedlicher, menschlicher und solidarischer Kampfgeist für soziale Gerechtigkeit.

Text: Erika Thein

VdK-ler besuchten die Stadt Fürth

Die feuchte Witterung, die dringend nötig war, tat dem VdK-Ausflug in die Kleeblattstadt Fürth keinen Abbruch. Zunächst wurde das Rundfunkmuseum der Stadt besichtigt. Auf über 750 Quadratmetern erlebten die Ausflügler die Radiogeschichte. Die Museumsführer Rößner und Baumann verstanden es ausgezeichnet die Geschichte des Rundfunks von den Anfängen bis in die Gegenwart darzustellen.



Die VdK-ler aus Rentweinsdorf erlebten einen informativen Ausflug in die Stadt Fürth. Foto: Horst Schneider

Die Anfänge, der Nationalsozialismus, die Nachkriegszeit und das Wirtschafts-, Technik- und Klangwunder wurden den VdK-Ausflüglern verständnisvoll vorgetragen.

Am Nachmittag stand der Einblick in die Fürther Höfe auf dem Programm. Mit Regenschirm bewaffnet wurden verschiedene zum „Höfefest“ geöffnete Stationen besichtigt, je nach Interesse der Ausflügler. Mit großem Interesse wurde die Führung im Ludwig Erhard-Zentrum, gegenüber dem Geburtshaus des ehemaligen Bundeswirtschaftsministers und Bundeskanzlers Ludwig Erhard, aufgenommen. Die Ausstellung „Vater der Sozialen Marktwirtschaft und des deutschen Wirtschaftswunders“ hinterließ auch bei den jüngeren Mitreisenden einen nachhaltigen Eindruck. Die Kirche St. Michael und weitere Höfestationen wurden anschließend noch besucht. Vor der Abendeinkehr im Raum Forchheim bedankte sich die Ortsvorsitzende Katja Zürl bei allen, die den gelungenen Tagesausflug mit vorbereitet hatten.

Text: Horst Schneider

Impressum

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern



Mitgliedsgemeinden: Stadt Ebern,
Gemeinde Pfarrweisach, Markt Rentweinsdorf.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich jeweils freitags in den geraden Kalenderwochen

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0;
www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der VG-Vorsitzende, Erster Bürgermeister Jürgen Hennemann, Rittergasse 3, 96106 Ebern, oder die jeweilige Vertretung im Amt;

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Nachrichten aus den Kirchen

■ Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf

Veranstaltungen zum Jubiläum



Sonntag, 9. September

Tag des offenen Denkmals

Öffnungszeiten: 10 bis 16 Uhr (sonst zu Gottesdiensten geöffnet), **Führungen** 10 und 14 Uhr durch **Kreisheimatpfleger Günter Lipp**, Treffpunkt Führungen: Nordeingang der Kapelle, Dauer der Führung: zirka 1,5 Stunden. Anmeldungen erbeten bei Helen Zwinkmann, Tourist-Information Ebern, Kontakt: Helen Zwinkmann, Tourist-Information Ebern, Tel. 09531/62914, E-Mail: helen.zwinkmann@ebern.de

Sonntag, 16. September

Chormusik mit dem Laurentiuschor; szenische Darstellung der Legende „Maria vom Rückgraben“ und Musik des Kinder- und Jugendchores

Regelmäßige Gottesdienste

Dienstag	08.30 Uhr Pfarrkirche Ebern
Donnerstag	18.00 Uhr Krankenhaus Kapelle
Samstag	18.30 Uhr Pfarrkirche Ebern
Sonntag	10.00 Uhr Pfarrkirche Ebern
Sonntag	10.30 Uhr Spital Kirche Ebern

Die aktuelle Gottesdienstordnung liegt in den Kirchen auf oder unter www.pg-ebern.de

Messbestellungen und Termine für die Gottesdienstordnung:

Der Abgabeschluss für die Oktober Gottesdienstordnung: 10. September

Besondere Gottesdienste

Patrozinium St. Laurentius - Freitag 10. August 2018 um 17 Uhr

Festgottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor St. Laurentius Ebern anschl. Prozession über den Marktplatz, danach Festbetrieb am Kirchplatz.

15. August Maria Himmelfahrt

Ebn 08:30 Marienkapelle Messfeier mit Kräuterweihe

Jes 08:30 Messfeier mit Kräuterweihe

Upr 10:00 Messfeier mit Kräuterweihe

02.09. Kirchweih Unterpreppach

Upr 10:00 Festgottesdienst zur Kirchweih

03.09. Senioren-Gottesdienst

Upr 13:30 Messfeier im Zelt mit Krankensalbung

Veranstaltungen & Informationen

Urlaubszeiten - Wir bitten um Beachtung

- Pater Rudolf Theiler ist vom 06.08.2018 bis 24.08.2018 in Urlaub. Die Vertretung vom 06.08. bis 19.08. übernimmt Pater Alfons Blüml unter der Telefonnummer 0160/3809192 zu erreichen. Die Vertretung vom 20.08. bis 24.08. übernimmt Pater Richard Pfletschinger unter der Telefonnummer 09531/944341 zu erreichen.
- Frau Gabriele Morgenroth ist vom 06.08. bis 19.08. in Urlaub. In dieser Zeit ist das Pfarrbüro im Pfarrzentrum nicht besetzt.
- Frau Veronika Müller ist vom 20.08. bis 02.09. in Urlaub. In dieser Zeit ist das Pfarrbüro im Pfarrhaus nur am Montag und am Dienstag von 9 Uhr - 12 Uhr geöffnet.

Kontakt

Kath. Pfarramt

Pfarrgasse 2, 96106 Ebern, Tel. 09531/9427010

Email pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de

Homepage www.pg-ebern.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern

Besondere Gottesdienste

So. 12.8.

08.45	Jesserndorf	Gottesdienst
10.00	Ebern	Gottesdienst

So. 19.8.

08.45	Jesserndorf	Gottesdienst
10.00	Ebern	Gottesdienst

Mi. 22.8.

18.00	Krankenhaus	Gottesdienst
-------	-------------	--------------

So. 26.8.

08.45	Jesserndorf	Gottesdienst
10.00	Ebern	Gottesdienst

So. 2.9.

08.45	Jesserndorf	Gottesdienst
10.00	Ebern	Gottesdienst mit Abendmahl

So. 9.9.

08.45	Jesserndorf	Gottesdienst
09.30	Krankenhaus	Gottesdienst
10.00	Ebern	Gottesdienst
10.30	Spital	Gottesdienst

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern
 Martin-Luther-Straße 8, 96106 Ebern
 Tel. 09531/6084, Fax 09531/4455
 Email ev-pfarramt-eborn@t-online.de
 Homepage www.ebern-evangelisch.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof

Besondere Gottesdienste**Sonntag, 12. August**

09.00 Uhr Lichtenstein Gottesdienst mit Abendmahl
 10.15 Uhr Fischbach Gottesdienst

Sonntag, 19. August

09.00 Uhr Eyrichshof Gottesdienst mit Abendmahl
 10.15 Uhr Fischbach Gottesdienst

Sonntag, 26. August

09.00 Uhr Lichtenstein Gottesdienst mit Abendmahl
 10.15 Uhr Fischbach Gottesdienst

Sonntag, 02. September

09.00 Uhr Eyrichshof Gottesdienst mit Abendmahl
 10.15 Uhr Fischbach Gottesdienst

Veranstaltungen

- 10. August - Freitag 20.15 Uhr Kirche Fischbach
 Kirchen-Kino: Bibelfilm „Thomas“
- 11. August - Samstag 14.30 Uhr Kirche Fischbach
 (Kinder-)Kirchen-Kino: Bibel-Zeichentrickfilm „Der mächtige Zeuge“ mit anschließendem Kirchenkaffee

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof
 Alte Bundesstraße 36, 96106 Ebern-Fischbach
 Tel. 09535/921000, Fax 09535/921001
 Email pfarramt.eyrichshof@elkb.de

■ Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten

Besondere Gottesdienste

Sa 11.08.	18.00	Alb.	Vorabendmesse
So 12.08.	9.00	Pfw.	Hl. Messe
	10.30	Maro	Hl. Messe
Mo 13.08.	18.00	Lohr	Hl. Messe
Di 14.08.	18.00	Neus.	Vorabendmesse mit Kräutersegnung
Mi 15.08.	9.00	Pfw.	Hl. Messe mit Kräutersegnung
	10.30	Bisch.	Hl. Messe zum Patrozinium „Mariä Himmelfahrt“ mit Kräutersegnung
Do 16.08.	18.00	Krais.	Hl. Messe
Fr 17.08.	18.00	Gero	Hl. Messe
Sa 18.08.	18.00	Pfaff.	Vorabendmesse
So 19.08.	9.00	Lohr	Hl. Messe
	10.00	Pfw.	Wort-Gottes-Feier
	10.30	Maro	Hl. Messe
Mo 20.08.	18.00	Frick.	Hl. Messe
Di 21.08.	18.00	Bisch.	Hl. Messe
Mi 22.08.	18.00	Alb.	Hl. Messe
Sa 25.08.	18.00	Krais.	Vorabendmesse

So 26.08.	9.00	Pfw.	Hl. Messe
	10.30	Bisch.	Hl. Messe
Di 28.08.	18.00	Pfdf.	Hl. Messe
Sa 01.09.	18.00	Nes.	Vorabendmesse
So 02.09.	9.00	Maro	Hl. Messe
	10.30	Rabelsdorf	Hl. Messe zur Kirchweih
Mo 03.09.	18.00	Pfw.	Requiem für die Verstorbenen des Monats August
Di 04.09.	9.30	Maro	Wort-Gottes-Feier im Altenheim Klinger
	18.00	Gero	Hl. Messe

Veranstaltungen & Information**Das Pfarrbüro ist vom 06. bis 24. August geschlossen!**

In dringenden Fällen, bitte im Pfarrbüro Baunach 09544/6776 oder bei Herrn Dekan Geßner 09533/9827744 anrufen.

Kontakt

Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten
 Pfarrgasse 6, 96176 Pfarweisach
 Tel. 09535/245, Fax 09535/472
 Notfall-Nr. 09533/9827744
 Pfarrbüro besetzt: Mo., Mi., Fr. 8.30-11.30 Uhr & Mo. 17-18.30 Uhr
 Email pfarre.pfarweisach@bistum-wuerzburg.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altenstein

Besondere Gottesdienste**Altenstein:**

Sonntag, 12.8. 08.45 Gottesdienst
Sonntag, 19.8. 10.00 Gottesdienst
Sonntag, 26.8. 08.45 Gottesdienst
Sonntag, 2.9. 10.00 Abendmahlsgottesdienst mit Saft

Hafenpreppach:

Sonntag, 12.8. 10.00 Gottesdienst
Sonntag, 19.8. 08.45 Gottesdienst
Sonntag, 26.8. 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 2.9. 08.45 Gottesdienst

Kontakt

Evang.-Luth. Pfarramt Altenstein
 Wilhelm-von-Stein-Str. 15, 96126 Maroldsweisach
 Tel. 09535/392 Fax 09535/1551
 Email Pfarramt.Altenstein@elkb.de

■ Evangelische Kirche Rentweinsdorf

Besondere Gottesdienste**12.08.2018**

09.45 Uhr Rentweinsdorf Gottesdienst mit Bezirkskantor M. Göttemann gleichzeitig Kinder-gottesdienst

19.08.2018

08.30 Uhr Salmsdorf Gottesdienst gleichzeitig Kinder-gottesdienst
 09.45 Uhr Rentweinsdorf Gottesdienst gleichzeitig Kinder-gottesdienst

26.08.2018

09.45 Uhr Rentweinsdorf Gottesdienst mit Kindergottesdienst

02.09.2018

08.30 Uhr Eichelberg Gottesdienst
 09.45 Uhr Rentweinsdorf Gottesdienst gleichzeitig Kinder-gottesdienst

In der Zeit von 30.07.18- 09.09.18 findet kein Rock-Sofa Gottesdienst statt.

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Kaulberg 1, 96184 Rentweinsdorf
Tel. 09531/218
Fax 09531/6543
Homepage www.kirche-rentweinsdorf.de

**Veranstaltungskalender****Freitag, 10.08.2018**

16:00 - 20:30 Uhr Blutspenden
BRK-Kreisverband Haßberge
Rotkreuzhaus, Im Frauengrund 12
17:00 Uhr Patrozinium St. Laurentius
Pfarreiengemeinschaft „Gemeinsam unterwegs“
Stadtpfarrkirche, Ebern

Samstag, 11.08.2018

19:00 Uhr Sommernachtsfest
Dorfgemeinschaft Lichtenstein
Alte Schule, Lichtenstein

Samstag, 11.08.2018 – Sonntag, 12.08.2018

Motocross
Bramberger Motorsportclub
Bramberg

Sonntag, 12.08.2018

10:00 - 12:00 Uhr Laserschießkino
Bayer. Jagdverband, Kreisgruppe Ebern
Feuerwehrhaus, Fierst

Dienstag, 14.08.2018

14:00 Uhr Binden der Kräutersträuße
OGBV Unterpreppach
Musikheim, Unterpreppach

Mittwoch, 15.08.2018

08:30 Uhr Festgottesdienst mit Kräuterweihe
Pfarreiengemeinschaft „Gemeinsam unterwegs“
Marienkapelle, Ebern
10:00 Uhr Gottesdienst mit Kräuterweihe
OGBV Unterpreppach
Kirche, Unterpreppach
11:00 Uhr Sommerfest
Feuerwehrverein Ebern
Gerätehaus der Feuerwehr,
Klein Nürnberg 22
14:00 Uhr Sommerfest
OGBV Unterpreppach
Festplatz am Musikheim

Sonntag, 19.08.2018

14:00 Uhr Sommerfest
CSU Ortsverband Rentweinsdorf
Garten am CVJM-Heim,
Hauptstr. 5, Rentweinsdorf

Mittwoch, 22.08.2018

14:30 Uhr Sommerfest
VdK Ortsverband Rentweinsdorf
Feuerwehrhaus, Losbergsgereuth

Sonntag, 26.08.2018

10:00 - 12:00 Uhr Laserschießkino
Bayer. Jagdverband, Kreisgruppe Ebern
Feuerwehrhaus, Fierst

14:00 Uhr Sommerfest mit den
„Fränkischen Altensteinern“
Feuerwehrverein Sendelbach-Gräfenholz
Feuerwehrhaus, Sendelbach

Freitag, 31.08.2018 – Sonntag, 02.09.2018

Fränkische Kirchweih
Feuerwehrverein Rabelsdorf
Dorfmitte & Altes Brauhaus, Rabelsdorf

Samstag, 01.09.2018

17:00 Uhr Weinfest
Bürgerverein Ebern
Museumshof
21:00 Uhr 9-Uhr-Ruf des Eberner Türmers
Grauturm

Sonntag, 02.09.2018

10:00 Uhr Festgottesdienst zur Kirchweih
Pfarreiengemeinschaft
„Gemeinsam unterwegs“
Kirche, Unterpreppach
13:30 Uhr Stadtführung „Eberns Kegelspiel“
Initiiert von der TWG Ebern
Treffpunkt: Am Bahnhofpunkt

Donnerstag, 06.09.2018 – Freitag, 07.09.2018

17:00 - 10:00 Uhr Kinder-Kunst-Nacht, Kasa-Nova-Kunst
Kreatives Gestalten mit Übernachtung
Geschwister-Scholl-Str. 6, Alte Kaserne

Freitag, 07.09.2018

17:00 Uhr 2. Hofschoppen-Fest
Familie Rögner
Scheunen-Stadl, Ruppach

Für unseren



Dorfladen

in Untermerzbach

- ein Projekt der besonderen Art von Bürgern für Bürger -
suchen wir ab sofort
zur Verstärkung unseres Teams

Mitarbeiter (m/w)

auf Vollzeit /Teilzeit oder 450-€-Basis

Ihre Aufgaben:

- Kundenorientierter Verkauf und Beratung
- Regale auffüllen
- Disposition, Post- und Lottotätigkeiten
- Kassiertätigkeiten und alle anderen relevanten Aufgaben

Auch Quereinsteiger, die sich durch ihre Nähe zum Kunden und ihre Leistungsbereitschaft in ein neues Aufgabenfeld einarbeiten möchten, dürfen sich angesprochen fühlen.

Sie suchen nach einer beruflichen Herausforderung?
Dann sprechen Sie uns gerne an.

Oder senden Sie Ihre Bewerbung an:

MIO Dorfladen GmbH & Co.KG
Bachgasse 4 · 96190 Untermerzbach
info@mio-untermerzbach.de

Wir freuen uns auf Sie!





LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Bernhard Wittig

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Mobil: 0175 5743875

Tel.: 09524 302140 • Fax: 09524 302141

b.wittig@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: **www.wittich.de**



DER PREISHAMMER Festwerbung stark reduziert



Paket L

5000 Flyer
250 Plakate

~~99€~~
nur **85€**

Paket M

2500 Flyer
100 Plakate

~~89€~~
nur **75€**

Paket S

1000 Flyer
50 Plakate

~~79€~~
nur **49€**



Weitere Informationen unter www.LW-flyerdruck.de
Preise gelten bei druckfertigen Daten,
die per Onlinebestellung
übermittelt werden

W - flyerdruck.de

☎ 09191 72 32 88

LINUS WITTICH Medien KG | Peter Henlein Str.1 | 91292 Forchheim

Mein Traumurlaub:

"Spaß für die
ganze Familie!"

Machen Sie Urlaub im Land der tausend Seen –
im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!



Ferienhäuser & Ferienwohnungen

FERIENPARK LENZ

17213 Malchow/OT Lenz ... da fühlt ich mich wohl!



JETZT BUCHEN!

Mobil: 0178 / 531 95 13

Telefon: 039 93 2 / 82 52 01

E-Mail: info@ferienkontor-mv.de

www.ferienpark-lenz.de

Von A wie Auto bis Z wie Zahnersatz –
wir versichern alles!

VER
SICHER
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Versicherungsbüro Matthias Stöhr

Ritter-von-Schmitt-Str. 11 · 96106 Ebern
Telefon (0 95 31) 9 44 35 71 · Telefax (0 95 31) 9 44 35 73
E-Mail info@stoehr.vkb.de · www.stoehr.vkb.de

EXTREM GÜNSTIG ONLINE DRUCKEN



www.LW-flyerdruck.de

Regina Kraus
SCHMUCK AUS MEISTERHAND

Goldschmiedemeisterin

Rothenbühl 5 T 09533 · 8265
96250 Ebensfeld M info@kraus-schmuck.de
Eggenbach W www.kraus-schmuck.de

**Tauringe, handgefertigte Schmuckstücke, gerne auch nach
Ihren Wünschen gestaltet sowie hochwertiger Kollektionsschmuck.**
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Do. 9 - 19 Uhr, Fr. 9 - 18 Uhr oder an allen anderen Tagen nach tel. Terminabsprache

MALER **MARTIN** PUTZ

GERÜST - VWS - TROCKENBAU CARSTEN MARTIN

96176 Pfarrweisach
Kraisdorf
Brünner Straße 8

Tel. 0 95 35 / 12 35
Fax. 0 95 35 / 14 25

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

2082

–Anzeige–

3 Wochen – 2 Länder –
1 Schulbesuch

ab €3.498.-
22.01. – 11.02.2019

21-tägige Südafrika- & Namibia-Rundreise inkl. FLY & HELP Schulbesuch

Erleben Sie zwei vielseitige und unterschiedliche Länder in 3 Wochen: Südafrika und Namibia.
Ein Besuch in einer FLY & HELP Schule ist dabei der emotionale Höhepunkt auf dieser Reise.

Ihr Reiseverlauf:

1. + 2. Tag – Anreise – Kapstadt
3. Tag – Kapstadt – Kap der Guten Hoffnung
4. Tag – Kapstadt – Oudtshoorn
5. Tag – Oudtshoorn – Wilderness
6. Tag – Wilderness – Port Elizabeth – Johannesburg (Flug)
7. Tag – Johannesburg – Whiteriver
8. Tag – Whiteriver – Kruger National Park
9. Tag – Whiteriver – Johannesburg
10. Tag – Johannesburg – Windhoek (Flug)
11. Tag – Windhoek – FLY & HELP Schulbesuch

Erleben Sie die Arbeit der Stiftung FLY & HELP hautnah. Kommen Sie mit in die Vororte Windhoeks, wo die Kinder und Familien täglich um eine bessere Zukunft kämpfen. In einer kleinen Gruppe haben Sie die Möglichkeit, eine FLY & HELP Schule zu besuchen. Dieser Schulbesuch wird Sie emotional berühren.

12. Tag – Windhoek – Sossusvlei
13. Tag – Sossusvlei & Sesriem Canyon

14. Tag – Sossusvlei Region – Swakopmund
15. Tag – Swakopmund
16. Tag – Swakopmund – Etosha Region
17. Tag – Etosha Nationalpark
18. Tag – Etosha Nationalpark – Midgard Lodge
19. Tag – Midgard Lodge
20. Tag – Midgard – Windhoek – Abreise
21. Tag – Ankunft in Deutschland

Änderungen am Programmablauf vorbehalten.

Die Hotels und Lodges der Mittelklasse verfügen über Restaurant und Bar. Die freundlich eingerichteten Doppelzimmer bzw. Einzelzimmer verfügen über Bad oder Dusche/WC.

Inklusivleistungen

- Nachtflug mit renommierter Airline ab/bis Frankfurt in der Economy Class (Non-Stop)
- 2 Kontinental-Flüge mit South African Airlines und Air Namibia
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus

- 18 Übernachtungen mit Frühstück, Unterbringung im Doppelzimmer
- 1x Besuch des Kappunktes
- 1x Besuch der Cango Caves und 1x Besuch der Straußenfarm in Oudtshoorn
- Eintrittsgelder Tsitsikamma Nationalpark
- Eintrittsgelder Panoramaroute: Bourkes Luck Potholes, Gods Window & Blyderiver Canyon
- 1x Eintrittsgeld Kruger Nationalpark
- 1x Pretoria City-Tour
- 1x Stadtrundfahrt in Windhoek
- 1x Besuch einer FLY & HELP Schule in Namibia zusammen mit einem FLY & HELP Mitarbeiter
- 1x Stadtrundfahrt in Swakopmund
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung

Termin und Preise pro Person
22.01. bis 11.02.2019 ab 3.498 €

Zahlreiche Wunschleistungen zubuchbar.
Rufen Sie uns gerne hierzu an!



100 € pro Person vom

Reisepreis kommen der
Reiner Meutsch Stiftung
FLY & HELP zugute und

werden für einen Schulbau in Afrika verwendet.
Mehr Infos unter: www.fly-and-help.de

Reiner Meutsch

Buchung & Information: 0214-7348 9548 (Mo. – Do. 9–17 Uhr, Fr. 9–13 Uhr)

oder reisen@prime-promotion.de

Reiseverlauf: www.prime-promotion.de

Buchungscode: LW31

Veranstalter der Reise: Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach. Es gelten die AGB des Reiseveranstalters.



Gasthof-Metzgerei – Pension

Zum Goldenen Adler

Fam. Eisfelder, 96176 Pfarrweisach, Tel.: 09535-269

E-Mail: keisfelder@aol.com

Gutbürgerliche Küche

Feine Fleisch- und Wurstwaren, eigene Schlachtung

Öffnungszeiten Gasthof: Do. - Di. ab 16.30 Uhr

So. zusätzlich 9.30 - 14.00 Uhr, Mittags- und Abendtisch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Deutschen Burgenwinkel.



MALER LÖSSLEIN

Danziger Str. 7
96106 Ebern
Tel. 09531/324
info@maler-loesslein.de

Inh. Theo Lerche, EBERN
...mehr als nur Farbe!!!!

Das lokale Portal von LINUS WITTICH

www.localbook.de

Fußpflege-Praxis
Franziska Theunert
Nagelkorrektur,
Spangen bei eingewachsenen Nägeln
Kapellenstegsweg 28, 96106 Ebern
Tel.: 0 95 31-94 35 69, Mobil: 01 60-97 70 41 72

Kfz-Service Thomas Dürr

Treinfeld 23
96184 Rentweinsdorf
Telefon 09531 / 1619
info@duerr-treinfeld.de

*Alles rund
ums Auto!*



Parkett & Raumausstattung

Müller

- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Parkett
- Trockenestrich
- Gardinen
- Insektenschutz

Heiko Blechner
96106 Ebern
Rudolf-Diesel-Str. 5a
Tel.: 09531 / 94 09 70
www.mueller-eborn.de

ANHÄNGER

Kfz-Service Stark
Kaulberg 28, 96184 Rentweinsdorf
Tel. 09531 9442095

BARTHAU
ANHÄNGERBAU

*Groß-
auswahl*

*Qualität
zum fairen Preis*

Energie. Wärme. Wohlbehagen.

Die Erdgasspezialisten aus der Region

**Persönlich, nah
und nachhaltig –
Erdgas vom Versorger
aus Ihrer Region!**



Tel. 0931 2794-3
www.gasuf.de

gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

Maler Klee

*gestalten und
erhalten*

Maler- und Lackierermeister
Stukkateurmeister und
Energieberater HWK

Maler Klee GmbH
Heubacher Straße 13 · 96106 Ebern
Tel. 0 95 31/63 40 · Fax 0 95 31/57 20
www.maler-klee.de

**BORZEL
GRABMALE**

96145 Gemünda
Heldburger Str. 31
Tel. 09567/288

Unsere große Grabmalausstellung finden
Sie in Gemünda, direkt an der Hauptstraße.